

LIBRETTO

COMPACT DISC 1

Vorspiel

ERSTER AKT

Erste Szene

*Saal im Königspalast zu Memphis
(Rechts und links ein Säulengang mit Statuen und blühenden Sträuchern. – Im Hintergrund ein großes Tor, durch das man die Tempel und Paläste von Memphis und die Pyramiden sieht.)*

RAMFIS

Hört, es kam die Botschaft, der Äthiopier
Wage uns noch zu trotzen und das Nilgestade
Und Theben zu bedrohn. – Bald naht der Bote,
Der es uns verkündet.

RADAMÈS

Hast Isis
Du schon um Rat gefragt?

RAMFIS

Schon hat die Göttin
Den Ägyptern bestimmt
Wer sie führen soll.

RADAMÈS

Heil dem Erkornen!

Prélude

PREMIER ACTE

Première scène

*Une salle du palais royal à Memphis
(À droite et à gauche, une colonnade ornée de statues et de motifs décoratifs. À l'arrière-plan, une large porte. Au-delà on aperçoit les temples, les palais de la ville et les Pyramides.)*

RAMFIS

Oui, on dit que les Éthiopiens,
Une fois de plus vont nous défier.
Ils menacent Thèbes et la vallée du Nil ;
Bientôt un messenger viendra nous éclairer.

RADAMÈS

Avez-vous consulté
La divine Isis ?

RAMFIS

Elle a désigné
Le commandant suprême
Des armées égyptiennes.

RADAMÈS

L'heureux homme !

1 Preludio

ATTO PRIMO

Scena prima

*Sala nel palazzo del Re a Menfi
(A destra e a sinistra, una colonna con statue e arbusti in fiore. Grande porta nel fondo, da cui si scorgono i templi, i palazzi di Menfi e le Piramidi.)*

RAMFIS

- 2 Sì, corre voce che l'Etiopie ardisca
Sfidarci ancora, e del Nilo la valle
E Tebe minacciar. Fra breve un messo
Recherà il ver.

RADAMÈS

La sacra
Iside consultasti?

RAMFIS

Ella ha nomato
Delle egizie falangi
Il condottier supremo.

RADAMÈS

Oh, lui felice!

Prelude

ACT ONE

Scene One

*A hall in the royal palace at Memphis
(Left and right, a colonnade decorated with statues and flowering shrubs. Rear, a great door beyond which can be seen temples, the palaces of Memphis and the pyramids.)*

RAMFIS

Yes, it is rumoured that the Ethiopian has dared
to challenge us again, threatening
Thebes and the valley of the Nile. Shortly
a messenger will bring us the details.

RADAMÈS

Have you consulted
Holy Isis?

RAMFIS

She has named
the supreme commander
of the Egyptian armies.

RADAMÈS

Oh, fortunate man!

RAMFIS (*mit Bedeutung Radamès anblickend*)
Jung ist er und tapfer. – Der Göttin Willen
Künd' ich dem Könige jetzt.
(*geht ab*)

RADAMÈS (*allein*)
O wäre ich erkoren,
Wenn sich mein Traum so erfüllte!
Eine Heerschar tapfrer Männer,
Von mir geführt... und der Sieg und Jubel
Von Memphis mein! Wenn ich zu dir, Aida,
Dann heim mit Lorbeern kehre und sag':
Ich kämpft' für dich, dein ist die Ehre!
Holde Aida, himmelentstammend,
Von Duft und Strahlen zaubrisch verkält,
Du bist die Königin meiner Gedanken,
Durch dich allein ist das Dasein mir wert.
Möcht' in die Heimat dich wieder bringen,
Dort, wo die Luft und der Himmel so schön,
Möchte ins Haar eine Krone dir schlingen,
Ach, deinen Thron bis zur Sonne erhöh'n! Ach!
o holde Aida, himmelentstammend,
Von Duft und Strahlen zaubrisch verkält,
Du bist die Königin, usw.
(*Amneris tritt ein.*)

AMNERIS
Welch unennbares Feuer
In deinem Auge! Was glänzt
Dein Antlitz so von edel hohem Stolze?
Wie beneidenswert, ach,
Müßte das Weib sein, dessen holder Anblick
Solch Flammenmeer im Herzen dir entfachte.

RAMFIS (*fixant Radamès*)
Il est jeune et brave. Je vais de ce pas
Informer le Roi du choix de la déesse.
(*Il sort.*)

RADAMÈS (*seul*)
Si seulement j'étais ce guerrier !
Si mon rêve se réalisait :
Une armée de braves à commander,
La victoire et les ovations de tout Memphis !
Revenir à toi, douce Aida,
Couvert de lauriers
Et te dire : J'ai combattu, je t'ai gagnée !
Divine Aida, forme céleste,
Mystique guirlande de lumière et de fleurs,
Tu es la reine de mes pensées,
La splendeur de ma vie. Que je puisse,
Une fois encore t'apporter le ciel bleu
Et la brise légère de la terre natale
Une guirlande royale pour orner tes cheveux,
Un trône royal sous le soleil.
Oh, divine Aida, forme céleste,
Mystique guirlande de lumière et de fleurs,
Tu es la reine, etc.
(*Entre Amneris.*)

AMNERIS
Quelle joie éclaire
Votre visage ! quelle noble assurance
Brille dans vos yeux !
Bien enviable, vraiment,
La femme dont le visage aimé
Projette une lueur si joyeuse sur le vôtre !

RAMFIS (*con intenzione, fissando Radamès*)
Giovane e prode è desso. Ora del nume
Reco i decreti al Re.
(*Esce.*)

RADAMÈS (*solo*)
3 Se quel guerriero
Io fossi! se il mio sogno
Si avverasse! Un esercito di prodi
Da me guidato, e la vittoria e il plauso
Di Menfi tutta! E a te, mia dolce Aida,
Tornar di lauri cinto...
Dirti: per te ho pugnato e per te ho vinto!
4 Celeste Aida, forma divina,
Mistico serto di luce e fior,
Del mio pensiero tu sei regina,
Tu di mia vita sei lo splendor.
Il tuo bel cielo vorrei ridarti,
Le dolci brezze del patrio suol,
Un regal serto sul crin posarti,
Ergerti un trono vicino al sol.
Oh! Celeste Aida, forma divina,
Mistico raggio di luce e fior,
Del mio pensiero ecc.
(*Entra Amneris.*)

AMNERIS
5 Quale insolita gioia
Nel tuo sguardo! Di quale
Nobil fierezza ti balena il volto!
Degna di invidia, oh! quanto
Saria la donna il cui bramato aspetto
Tanta luce di gaudio in te destasse!

RAMFIS (*looking steadily at Radamès, meaningfully*)
He is young and brave. Now I shall go
to inform the King of the deity's decree.
(*Ramfis goes out.*)

RADAMÈS (*solo*)
If only that warrior were !
If my dream might come true!
An army of brave men, led by me –
victory, and the applause of all Memphis!
To return to you, my sweet Aida,
decked with the victor's laurels,
to say. "I fought, I won for you!"
Heavenly Aida, divine form,
mystic garland of light and flowers,
you are the queen of my thought,
you are the splendour of my life.
That I might bring you once more
the blue skies, the soft breezes of your native land,
a royal crown to deck your brow,
a royal throne for you, in the sun!
Oh, heavenly Aida, divine form,
mystic halo of light and flowers,
you are the queen, etc.
(*Amneris enters.*)

AMNERIS
What rare joy shines
on your face! What noble pride
flashes in your eyes!
How enviable indeed
would be that woman whose beloved face
might kindle so joyful a light in you!

RADAMÈS

Ein rosiger Traum hat mein Herz bezaubert:
Heut hat die Göttin
Genannt den Namen des Feldherrn,
Der Ägyptens Scharen führen soll zum Kampf.
Ach, wär' ich doch zu solchem Rang erkoren!

AMNERIS

Und hat kein andrer Traum,
Schöner noch, holder noch, dir
Beseligt dein Herz? Hast du in Memphis
Nichts zu wünschen? Zu hoffen?

RADAMÈS

Hier? (Seltsam Fragen!
Sollte vielleicht sie ahnen,
Was mir im Herzen glühet?)
Hat sie im Aug' den Namen
Der Sklavin mir gelesen?)

AMNERIS

(Wehe, wenn er doch hegte
Im Herzen eine andre Liebe!
Wenn mein Blick entdecken müßte
Ein Geheimnis, weh mir, weh!)

RADAMÈS (*Aida erblickend.*)

Sie hier!

AMNERIS (*für sich*)

Er erbleicht, und welchen Blick
Sendet er nach ihr!
Aida! wohl als Rivalin gar
Stände sie vor mir?

RADAMÈS

Mon cœur s'égarait
Dans un rêve aventureux ; aujourd'hui la déesse
A nommé le guerrier qui guidera
Les légions égyptiennes à la bataille.
Si j'étais désigné pour un si grand honneur !...

AMNERIS

N'était-ce pas plutôt un rêve plus grand
Et plus doux qui chantait dans votre cœur ?
N'avez-vous aucun désir,
Aucun espoir ici, à Memphis ?

RADAMÈS

Moi ? (Quelle question !
Aurait-elle découvert
Le secret amour qui dévore mon cœur ?
A-t-elle lu dans ma pensée
Le nom de son esclave ?)

AMNERIS

Brûlait son cœur !
(Oh ! malédiction si l'amour d'une autre
Malédiction sur lui si mes yeux
Percent ce mystère fatal !)

RADAMÈS (*apercevant Aida*)

La voilà !

AMNERIS (*à elle-même*)

Il se trouble ! Quel regard
Il pose sur elle !
Aida ! Est-ce possible ;
Serait-ce ma rivale ?

RADAMÈS

D'un sogno avventuroso
Si beava il mio cuore. Oggi, la Diva
Profferse il nome del guerrier che al campo
Le schiere egizie condurrà. O, s'io fossi
A tal onor prescelto...

AMNERIS

Né un altro sogno mai
Né un altro sogno mai
Più gentil, più soave
Al core ti parlò? Non hai tu in Menfi
Desideri, speranze?

RADAMÈS

Io! (Quale inchiesta!
Forse l'arcano amore
Scopri che m'arde in core...
Della sua schiava il nome
Mi lesse nel pensiero!)

AMNERIS

(Oh! guai se un altro amore
Ardesse a lui nel core!
Guai se il mio sguardo penetra
Questo fatal mister!)

RADAMÈS (*vedendo Aida*)

Dessa!

AMNERIS (*da sé, osservando*)

Ei si turba, e quale
Sguardo rivolse a lei!
Aida! A me rivale
Forse saria costei?

RADAMÈS

My heart was lost
in an adventurous dream. Today the goddess
has named the warrior who will lead
the Egyptian legions into battles. Ah! if I were
chosen for such an honour...

AMNERIS

Was it not perhaps
some greater, sweeter dream
which spoke to your heart? Have you
no desires, no hopes, here in Memphis?

RADAMÈS

!! (What an interrogation!
Perhaps she has discovered
the secret love which burns in my heart...
perhaps she has read in my thoughts
her slave-girl's name!)

AMNERIS

(Oh, woe if love for another
should burn in his heart!
Woe to him if my eyes
should see through this fatal mystery!)

RADAMÈS (*seeing Aida*)

It is she!

AMNERIS (*to herself*)

He is moved! The glance
with which he looked at her!
Aida! Could it be she
who is my rival?

(sich zu Aida wendend)

Komm, o Geliebte, nahe dich,
Nicht Sklavin, nicht Verbannte,
Hier, wo in süßer Schwärmerei
Ich oft dich Schwester nannte.
Weinst du? Enthülle mir den Grund,
Sag mir, warum du weinst!

AIDA

Weh mir, das wilde Kriegsgeschrei
Vernehm' ich nur voll Schauer,
Ich fürchte für das Vaterland,
Für mich, für euch nur Trauer.

AMNERIS

Sprichst du auch wahr? Kein andrer Grund,
Daß so betrübt du scheinst?

(für sich, Aida anblickend)

Bebe, o Sklavin, bebe!
Hell wird die Wahrheit erscheinen!
Schamröte hältst und Weinen du,
O Törin, nimmermehr zurück!

RADAMÈS *(für sich, Amneris anblickend)*

Im Angesicht ihr kämpfen
Verdacht und Zorn und Schmerzen.
Weh, wenn geheim im Herzen
Uns lesen könnt' ihr Blick!

AIDA *(für sich)*

Weh, weh dem Vaterlande!
Wohl geht meinem Herzen nah sein Schicksal;
Der Grund, warum ich klag' und weine,
Ist Qual der Liebe ohne Glück.

(se tournant vers Aida)

Viens, enfant, viens près de moi ;
Tu n'es ni esclave ni servante.
Par amour de toi,
Je te nomme ma sœur. Quoi, tu pleures ?
Dis-moi la raison de tes larmes,
Dis-moi ton secret !

AIDA

Hélas ! Je viens d'entendre
Le terrible cri de guerre.
Je crains pour mon pays,
Pour moi-même, pour vous.

AMNERIS

Serait-ce vrai ? Aucun grand souci
Ne t'habite ?

(regardant Aida, à part)

Tremble, diabolique esclave !
Laisse-moi sonder ton cœur.
Tremble, car la vérité m'aveugle
Quand je vois tes larmes, tes soupirs !

RADAMÈS *(regardant Amneris à part)*

Sur son visage la colère
Et le doute éclatent comme le feu.
Malédiction ! Si dans nos cœurs
Elle pouvait lire notre secret amour !

AIDA *(à elle-même)*

Non, ce n'est pas seulement
Pour mon pays que mon cœur s'émeut.
Les larmes que je répands sont les larmes
De mes amours malheureuses.

(volgendosi ad Aida)

6 Vieni, o diletta, appressati,
Schiava non sei né ancella
Qui dove in dolce fascino
Io ti chiamai sorella.
Piangi? Delle tue lacrime
Svela il segreto a me.

AIDA

Ohimè! di guerra fremere
L'atroce grido io sento,
Per l'infelice patria,
Per me, per voi pavento.

AMNERIS

Favelli il ver? né s'agita
Più grave cura in te?

(fra sé, guardando Aida)

Trema, o rea schiava, ah! trema
Ch'io nel tuo cor discenda!
Trema che il ver m'apprenda
Quel pianto e quel rossor!

RADAMÈS *(fra sé, guardando Amneris)*

Nel volto a lei balena
Lo sdegno ed il sospetto.
Guai se l'arcano affetto
A noi leggesse il cor!

AIDA *(fra sé)*

No, sull'afflitta patria
Non geme il cor soltanto;
Quello ch'io verso è pianto
Di sventurato amor.

(turning to Aida)

Come, my child, come near me.
You are neither slave nor handmaiden
here, where for love of you
I have called you sister. You weep?
Tell me the reason for your tears,
tell me your secret.

AIDA

Alas, I have heard
the frightful war cry sounds,
I fear for my country,
for myself, for you.

AMNERIS

Is this true? No greater care
disturbs you?

(aside, looking at Aida)

Ah! Tremble, evil slave, tremble!
Let me sound your heart!
Tremble, for the truth is clear to me
when I see your tears, your blushes!

RADAMÈS *(aside, looking at Amneris)*

In her face, anger
and suspicion blaze like a fire.
Woe if our secret love
she should ever read in our hearts!

AIDA *(to herself)*

No, not only for my country
is my heart in anguish;
the tears I shed are the tears
of unhappy love!

(Der König tritt unter Vortritt seiner Leibwache ein, begleitet von Ramfis, Ministern, Priestern, Offizieren, usw.)

KÖNIG

Ein ernster Grund versammelt euch
Um euren König heut, Ägypter.
Von Äthiopiens Grenzen ist ein Bote
Vor uns erschienen, wichtige Kunde meldend.
Vernehmt die Botschaft ...
(zu einem Offizier)
Laßt herein den Sendling!
(Der Bote tritt ein.)

BOTE

Bedrohet ist Ägyptens heil'ger Boden
Vom Volk der Äthiopier. Unsre Felder
Wurden verwüstet, öd liegt die Ernte.
Vom leichten Sieg gebläht und stolz
Ziehen die Horden
Im Sturme schon auf Theben.

ALLE

Ha, wie vermessen!

BOTE

Tapfren Namen trägt, unbesiegt,
Der Feldherr, der sie anführt, Amonasro.

ALLE

Ihr Fürst!

AIDA *(für sich)*

Mein Vater!

(Le Roi paraît, précédé par ses gardes et suivi de Ramfis, des ministres, des prêtres, des officiers, de la foule.)

LE ROI

La raison d'état m'a conduit
À vous réunir, ô fidèles Égyptiens.
Un messenger vient d'arriver
d'Éthiopie. Les nouvelles sont graves.
Oyez plutôt !
(à un officier)
Faites entrer le messenger.
(Le messenger entre.)

LE MESSENGER

Le sol sacré de l'Égypte est envahi
Par les barbares Éthiopiens.
Nos champs ont été dévastés,
Les récoltes brûlées.
Encouragé par cette facile victoire, l'ennemi
Marche maintenant sur Thèbes.

TOUS

Auraient-ils osé ?...

LE MESSENGER

Un guerrier sans merci les conduit
Amonasro !

TOUS

Le Roi lui-même !

AIDA *(à part)*

Mon père !

(Entra il Re, preceduto dalle sue guardie e seguito da Ramfis, dai ministri, sacerdoti, capitani, ecc.)

IL RE

7 Alta cagion v'aduna,
O fidi Egizi, al vostro Re d'intorno.
Dai confin d' Etiopia un messaggero
Dianzi giungea: gravi novelle ei reca.
Vi piaccia udirlo.
(ad un ufficiale)
Il messenger s'avanzi!
(Il messaggero entra.)

MESSENGERO

Il sacro suolo dell'Egitto è invaso
Dai barbari Etiopi;
I nostri campi
Fur devastati, arse le messi, e baldi
Della facil vittoria i predatori
Già marciano su Tebe!

TUTTI

Ed osan tanto!

MESSENGERO

Un guerriero indomabile, feroce,
Li conduce: Amonasro.

TUTTI

Il Re!

AIDA *(a parte)*

Mio padre!

(The King enters, preceded by his guard and followed by Ramfis, ministers, priests, officers and others.)

THE KING

High reasons of state have led me
to summon you, O faithful Egyptians.
A messenger has arrived
from Ethiopia. He brings grave tidings.
Hear them now.
(to an officer)
Let the messenger come forward.
(The messenger enters.)

MESSENGER

The sacred soil of Egypt has been invaded
by the fierce Ethiopian.
Our fields have been laid waste,
our crops burned.
Spurred on by this easy victory, the foe
is marching now on Thebes.

ALL

They dare to do this!

MESSENGER

A fierce, relentless warrior heads them –
Amonasro!

ALL

The King himself!

AIDA *(to herself)*

My father!

BOTE

Theben, in Waffen, aus seinen hundert Toren
Wird kühn auf die Barbaren stürzen sich
Und Krieg und Tod verbreiten.

KÖNIG

Ja, Krieg und Tod
Sei der Schlachtruf aller!

ALLE

Zum Kampfe! Auf denn! *usw.*
Ja, furchtbar, ohne Erbarmen!

KÖNIG (*sich zu Radamès wendend*)

Schon hat die heil'ge Isis
Den Feldherrn auserkoren
Für unsrer Krieger unbesiegte Scharen:
Radamès!

ALLE

Radamès!

RADAMÈS

Dank euch, o ihr Götter!
Mein Sehnen ist erfüllt.

AMNERIS (*für sich*)

Er Feldherr!

AIDA (*für sich*)

Ich zittere.

MINISTER und HAUPTLEUTE

Radamès! Radamès!

LE MESSENGER

Thèbes, déjà en armes, se jettera
De ses cent portes sur l'envahisseur barbare
Semant partout la guerre et la mort.

LE ROI

Oui ! Que guerre et mort soient
Nos cris de ralliement.

TOUS

Guerre ! Guerre !, etc.
Monstrueuse guerre sans merci !

LE ROI (*s'approchant de Radamès*)

La sainte Isis
A désigné le chef
De nos invincibles légions :
Radamès !

TOUS

Radamès !

RADAMÈS

Gloire aux dieux,
Mes prières sont exaucées !

AMNERIS (*à part*)

Lui, le chef !

AIDA (*à elle-même*)

Je tremble !

MINISTRES et OFFICIERS

Radamès ! Radamès !

MESSAGGERO

Già Tebe è in armi e dalle cento porte
Sul barbaro invasore
Proromperà, guerra recando e morte.

IL RE

Si: guerra e morte
il nostro grido sia!

TUTTI

Guerra! Guerra! ecc.
Tremenda, inesorata!

IL RE (*accostandosi a Radamès*)

Iside venerata
Di nostre schiere invitta
Già designava il condottier supremo:
Radamès.

TUTTI

Radamès!

RADAMÈS

Ah! sien grazie ai numi!
Son paghi i voti miei.

AMNERIS (*fra sé*)

Ei duce!

AIDA (*fra sé*)

Io tremo!

MINISTRI e CAPITANI

Radamès! Radamès!

MESSSENGER

Thebes, already in arms, will fall
upon the barbarian invader from her hundred
gates, spreading war and death.

THE KING

Yes! Let war and death
be our battle cry!

ALL

War! War! etc.
Tremendous, pitiless war!

THE KING (*coming near to Radamès*)

Holy Isis
has already named the leader
of our invincible legions:
Radamès!

ALL

Radamès!

RADAMÈS

Ah! praised be the gods!
My prayers are answered!

AMNERIS (*to herself*)

He, the leader!

AIDA (*to herself*)

I am afraid!

MINISTERS and CAPTAINS

Radamès! Radamès!

KÖNIG

Nun zu dem Tempel Vulkans
Eilt, Krieger, hin, legt die heilige Wehr an,
Fliegt dahin zum Siege!
Zu des Niles heil'gem Ufer
Eilt dahin Ägyptens Helden,
Jedes Herz erbeb vom Rufe:
Krieg und Tod dem fremden Heer!

RAMFIS

Dank der Gottheit, die weise führet,
Die das Weltgeschick regieret,
Preis und Dank, ihr mächtig Walten
Bringt den Waffen Glück und Ehr'.
Die weise führet, ihr mächtig Walten, *usw.*

MINISTER und HAUPTLEUTE

Auf! Des Niles heil'ges Ufer
Schützen wir mit unserm Blute.
Alles jauchzt in einem Rufe:
Krieg und Tod dem fremden Heer! *usw.*

KÖNIG

Zu des Niles heil'gem Ufer, *usw.*

AIDA (für sich)

Für wen weine und bet' ich,
Welche Macht zieht mich zu ihm?
Muß ihn lieben, ach, und er
Ist ein Fremdling, ist ein Feind!

RADAMÈS

Heil'ger Ruhmesdrang durchzittert
Bebend meine ganze Seele!

LE ROI

Va maintenant, ô héros !
Au temple de Vulcain. Prends
Les armes sacrées et vole à la victoire !
En avant ! Volez héros égyptiens
Jusque aux bords sacrés du Nil !
Que de tous les cœurs s'échappe ce cri :
Guerre et mort aux envahisseurs !

RAMFIS

Gloire aux dieux ! Souvenons-nous
Qu'ils règnent sur nos destinées.
Seul le pouvoir des dieux
Peut tracer le destin du guerrier.
Souvenons-nous. Seul le pouvoir, *etc.*

MINISTRES et OFFICIERS

En avant ! Que nos poitrines protègent
Les bords sacrés du Nil !
Qu'un seul cri s'élève !
Guerre et mort à l'envahisseur ! *etc.*

LE ROI

En avant ! Volez héros, *etc.*

AIDA (à part)

Pour qui ces larmes ?
Pour qui ces prières ?
Quel pouvoir m'enchaîne à lui ?
Je l'aime et il est l'ennemi de ma patrie !

RADAMÈS

Une exaltation de gloire
Habite mon cœur.

IL RE

Or di Vulcano al tempio
Muovi, o guerrier. Le sacre
Armi ti cingi e alla vittoria vola.
8 Su! del Nilo al sacro lido
Accorrete, egizi eroi;
Da ogni cor prorompa il grido:
Guerra e morte allo stranier!

RAMFIS

Gloria ai numi! ognuno rammenti
Ch'essi diriggon gli eventi,
Che in poter dei numi solo
Stan le sorti del guerrier.
Ognun rammenti che in poter, *ecc.*

MINISTRI e CAPITANI

Su! del Nilo al sacro lido
Sien barriera i nostri petti;
Non eheggi che un sol grido:
Guerra e morte allo stranier! *ecc.*

IL RE

Su! del Nilo, *ecc.*

AIDA (fra sé)

Per chi piango? per chi prego?
Qual potere m'avvince a lui!
Deggio amarlo ed è costui
Un nemico, uno stranier!

RADAMÈS

Sacro fremito di gloria
Tutta l'anima m'investe.

THE KING

Go now, O warrior,
to the Temple of Vulcan. There put on
the sacred arms; go forth to victory!
Onward! Go forth, Egyptian heroes,
to the sacred banks of the Nile.
From every heart let the cry sound out –
War and death, death to the invader!

RAMFIS

Glory to the gods! Let all remember,
it is they who rule our destinies.
Only the power of the gods
can dictate the warrior's fate.
Let all remember that only the power, *etc.*

MINISTERS and CAPTAINS

Onward! May our breasts be a fortress
shielding the sacred banks of the Nile.
Let no cry sound but our united cry,
War, war and death to the invader! *etc.*

THE KING

Go forth, Egyptian heroes, *etc.*

AIDA (to herself)

For whom do I weep? For whom do I pray?
What power binds be to him?
I must love him, yet he is,
the enemy of my country!

RADAMÈS

A sacred thrill of glory
runs through my heart.

Auf, und eilen wir zum Siege:
Krieg und Tod dem fremden Heer.

AMNERIS
(Radamès eine Fahne überreichend)
Nimm, o Held, dies Siegeszeichen,
Nimm es hin aus meinen Händen,
Als ein Leitstern es dich mahne,
Der den Pfad des Ruhmes bescheint.

KÖNIG
Zu des Niles heil'gem Ufer, *usw.*

RAMFIS und PRIESTER
Dank der Gottheit, *usw.*

MINISTER und HAUPTLEUTE
Auf! Des Niles heil'ges Ufer, *usw.*

RADAMÈS, BOTE
Auf, und eilen wir zum Siege, *usw.*

AMNERIS
Als ein Leitstern es dich mahne, *usw.*

ALLE
Zum Kampfe! Auf denn! Zum Sieg! *usw.*
Allen Feinden Untergang! *usw.*

AMNERIS
Als Sieger kehre heim!

ALLE
Als Sieger kehre heim!
(Alle bis auf Aida gehen ab.)

En avant, volons à la victoire !
Guerre et mort à l'envahisseur !

AMNERIS
(présentant un drapeau à Radamès)
Accepte de mes mains, ô chef,
Ce glorieux étendard ;
Qu'il soit ta lumière et ton guide
Sur la route de la victoire.

LE ROI
En avant ! Volez héros, *etc.*

RAMFIS et LES PRÊTRES
Gloire aux dieux, *etc.*

MINISTRES et OFFICIERS
En avant ! *etc.*

RADAMÈS et LE MESSAGER
En avant, volons à la victoire, *etc.*

AMNERIS
Qu'il soit ta lumière, *etc.*

TOUS
Guerre ! Guerre ! *etc.*
Mort à l'envahisseur ! *etc.*

AMNERIS
Reviens victorieux !

TOUS
Reviens victorieux !
(Tous se retirent, excepté Aida.)

Su! corriamo alla vittoria!
Guerra e morte allo stranier!

AMNERIS
(recando una bandiera e consegnandola a Radamès)
Di mia man ricevi, o duce,
Il vessillo glorioso;
Ti sia guida, ti sia luce
Della gloria sul sentier.

IL RE
Su! del Nilo al sacro lido, *ecc.*

RAMFIS, SACERDOTI
Gloria ai Numi, *ecc.*

MINISTRI e CAPITANI
Su! del Nilo, *ecc.*

RADAMÈS, MESSAGGERO
Su! Corriamo alla vittoria, *ecc.*

AMNERIS
Ti sia guida, *ecc.*

TUTTI
Guerra! guerra! *ecc.*
Sterminio all'invasor! *ecc.*

AMNERIS
Ritorna vincitor!

TUTTI
Ritorna vincitor!
(Escono tutti, meno Aida.)

Onward, let us hasten to victory!
War and death to the invader!

AMNERIS
(bearing a banner which she presents to Radamès)
Accept, O leader, from my hands
this glorious banner;
may it be as a light and a guide
on the road to victory.

THE KING
Onward, Egyptian heroes, *etc.*

RAMFIS and PRIESTS
Glory to the Gods, *etc.*

MINISTERS and CAPTAINS
Onward! May our breasts, *etc.*

RADAMÈS, MESSENGER
Onward, let us hasten to victory, *etc.*

AMNERIS
May it be as a light, *etc.*

ALL
War! War! *etc.*
Death to the invader, *etc.*

AMNERIS
Return victorious!

ALL
Return victorious!
(They all leave, except Aida.)

AIDA

„Als Sieger kehre heim!“ Auch meinem Mund
 Entfloh das Wort, so ruchlos! Sei Besieger
 Meines Vaters, der nur für mich die Waffen
 Ergriff, mir neu zu geben
 Die Heimat, Macht und Ehren und einen Namen,
 Den hier ich muß verbergen! – Sei Besieger
 Meiner Brüder, daß ich gerötet
 Von ihrem Blute dich sehe, im Triumph gefeiert
 Von Ägyptens Volke! Am Siegeswagen
 Ein Fürst, mein Vater, schwer gebeugt in Ketten!
 Die Worte der Törlin,
 O Götter, schlagt nieder,
 Der Liebe des Vaters
 Die Tochter gebt wieder;
 Die Horden vernichtet,
 Zerstreuet den Feind!
 Ach! Unglückselige, was sagt' ich? Und meine Liebe?
 Ach, kann ich es je vergessen,
 Dies Liebesglühen, das die Verhärmte,
 Die Sklavin wie ein Strahl der Sonne wärmte?
 Ich muß den Tod dir wünschen,
 Radamès, so heiß ich dich auch liebe!
 Ach, niemals litt auf Erden
 Ein Weib so namenlose Qualen!
 Ach, Vater, Geliebter, o heilige Namen,
 Hier darf ich keinen nennen, gedenken nicht.
 Um eins, ums andere möcht' traurig ich weinen,
 Für beide mahnt zu beten mich die Pflicht.
 Doch mein Gebet wird sich als Fluch erfüllen,
 Mein Weinen und Seufzen wird zur Schuld;
 Nacht und Schwermut den Geist mir umhüllen,
 Das Ende wär' mir die höchste Huld!

AIDA

Reviens victorieux ! Mes lèvres
 Ont proféré cette trahison ! Victorieux
 De mon père qui a pris les armes pour moi,
 Pour me rendre une patrie,
 Un royaume et un grand nom,
 Qu'ici je dois cacher. Victorieux
 De mes frères – pour que je le voie
 Couvert de leur sang bien-aimé, acclamé
 En triomphateur par l'Égypte ; et qu'à son char
 Un roi, mon père. soit enchaîné !
 Effacez, ô dieux
 Ce mot insensé !
 Rendez un enfant
 À son père,
 Anéantissez les légions
 De nos oppresseurs !
 Misérable fille, qu'ai-je dit ? Et mon amour ?
 Puis-je oublier qu'il me dévore,
 Cet amour qu'esclave misérable
 J'ai accueilli comme un rayon de soleil ?
 Vais-je souhaiter la mort de Radamès
 Qui m'est si cher ?
 Jamais sur terre
 Un cœur déchiré n'a connu pareille torture !
 Ces mots sacrés : père et amant,
 Je ne puis plus les prononcer ni m'en souvenir.
 Pour chacun, dans mon désarroi,
 Je voudrais prier et pleurer.
 Mais mes prières se changent en imprécations,
 Les larmes, pour moi, sont criminelles comme sont
 mes soupirs.
 Mon esprit s'égare dans une nuit obscure
 Et dans mes tourments j'appelle la mort.

AIDA

9 Ritorna vincitor! E dal mio labbro
 Usci l'empia parola! Vincitor
 Del padre mio, di lui che impugna l'armi
 Per me per ridarmi
 Una patria, una reggia e il nome illustre
 Che qui celar m'è forza. Vincitor
 De' miei fratelli...ond'io lo vegga, tinto
 Del sangue amato, trionfar nel plauso
 Dell'egizie coorti! E dietro il carro,
 Un Re, mio padre, di catene avvinto!
 L'insana parola,
 O numi, sperdete!
 Al seno d'un padre
 La figlia rendete;
 Struggete le squadre
 Dei nostri oppressori.
 Ah! Sventurata! che dissi? E l'amor mio?
 Dunque scordar poss'io
 Questo fervido amore che oppressa e schiava
 Come raggio di sol qui mi beava?
 Imprecherò la morte
 A Radamès, a lui ch'amo pur tanto!
 Ah! non fu in terra mai
 Da più crudeli angosce un core affranto!
 I sacri nomi di padre, d'amante
 Né profferir poss'io, ne ricordar;
 Per l'un, per l'altro confusa e tremante,
 lo piangere vorrei, vorrei pregar.
 Ma la mia prece in bestemmia si muta...
 Delitto è il pianto a me, colpa il sospir...
 In notte cupa la mente è perduta,
 E nell'ansia crudel vorrei morir.

AIDA

Return victorious! My lips have spoken
 the traitorous words! Victorious
 over my father, who takes up arms
 for me, to give me again
 a country, a kingdom and a great name,
 which here I must hide. Victorious
 over my brothers – that I may see him,
 stained with the beloved blood, welcomed
 in triumph by Egypt! And behind
 his chariot, a King, my father, in chains!
 My mad word,
 O gods, efface!
 Send back this child
 to her father's heart.
 Destroy the legions
 of our oppressors!
 Wretched girl, what have I said? And my love?
 Can I, then, forget
 this burning love, which, as a wretched slave,
 I welcome in rapture like a ray of the sun?
 Shall I invoke death
 upon Radamès, him whom I love so much?
 Ah, never on earth
 has a broken heart known such anguish!
 The sacred words *father* and *lover* –
 I can no longer speak them, nor remember.
 For each, in my fear and confusion,
 I should like to pray, to weep.
 But my prayer changes to cursing –
 tears, for me, are criminal; so too my sighs.
 My mind is lost in a bitter night,
 and in such cruel anguish I wish to die.

Götter, erbarmt huldvoll euch mein,
Hoffnung ist nicht für meinen Schmerz,
Trostlose Lieb' bricht mir das Herz,
Bringt mir den Tod durch ihre Pein!
Götter erbarmt huldvoll euch mein, usw.

Zweite Szene

*Inneres des Vulkantempels zu Memphis
(Geheimnisvolles Licht fällt von oben ein. Eine lange
Säulenhalle verliert sich im Dunkel. Statuen
verschiedener Gottheiten. In der Mitte der Bühne
erhebt sich auf einer mit Teppichen bedeckten
Erhöhung ein Altar mit heiligen Emblemen verziert. Aus
goldenen Dreifüßen steigt Weihrauchduft empor.
Priester und Priesterinnen. Ramfis am Fuße des Altars.
Man vernimmt aus dem Inneren den Gesang der
Priesterinnen mit Harfenbegleitung.)*

PRIESTERIN
Allmächt'ger Phtà, urew'ger
Lebenshauch der Welt, ah!

MIT CHOR DER PRIESTERINNEN
Dich rufen wir!

RAMFIS und PRIESTER
Der aus dem Nichts geschaffen
Himmel, Erde und Meer,
Dich rufen wir!

PRIESTERIN
Allmächt'ger Phtà, Befruchter
Und Schöpferhauch der Welt, ah!

Oh ! dieux, prenez en pitié mes souffrances !
Il n'est pas de remèdes à mes maux.
Amour fatal, amour terrible,
Brise mon cœur et fais-moi mourir.
Oh ! dieux, prenez en pitié, etc.

Deuxième scène

*L'intérieur du temple de Vulcain à Memphis
(Une lumière mystérieuse tombe du cintre. Une rangée
de colonnes basses se perd dans la perspective. Statues
de diverses divinités. Au milieu de la scène, juché, sur
un piédestal et recouvert de tapisseries, l'autel portant
les symboles sacrés. La fumée de l'encens s'élève des
cassolettes supportées par des trépieds. Prêtres et
prêtresses. Ramfis se tient au pied de l'autel.)*

LA PRÊTESSE
Phtah tout-puissant, dispensateur au monde
De vie et de sagesse, ah !

AVEC LE CHŒUR DES PRÊTESSES
Nous t'invoquons !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Toi qui, du néant, tiras le monde,
Les mers, les terres et les cieux,
Nous t'invoquons !

LA PRÊTESSE
Grand Phtah,
Esprit multiple du monde, ah !

Numi, pietà del mio soffrir!
Speme non v'ha pel mio dolor.
Amor fatal, tremendo amor,
Spezzami il cor, fammi morir!
Numi, pietà del mio soffrir! ecc.

Scena seconda

*Interno del tempio di Vulcano a Menfi
(Una luce misteriosa scende dall'alto. Una lunga fila di
colonne, l'una all'altra addossate, si perde fra le
tenebre. Statue di varie divinità. Nel mezzo della scena,
sovra un palco coperto di tappeti, sorge l'altare
sormontato da emblemi sacri. Dai tripodi d'oro
s'innalza il fumo degli incensi. Sacerdoti e
sacerdotesse, Ramfis ai piedi dell'altare.)*

SACERDOTESSA
10 Possente Fthà, del mondo
Spirito animator, ah!

COL CORO DELLE SACERDOTESSE
Noi t'invochiamo!

RAMFIS e SACERDOTI
Tu che dal nulla hai tratto
L'onde, la terra, il ciel,
Noi t'invochiam!

SACERDOTESSA
Immenso Fthà, del mondo
Spirito fecondator, ah!

Oh! gods, have pity on my suffering!
There is no hope for my sorrow!
Fatal love, fearful love,
break my heart and let me die!
Oh! gods, have pity on my suffering! etc.

Scene Two

*Interior of the temple of Vulcan at Memphis
(A mysterious light shines down from above. There is a
low row of columns, disappearing in the distance.
Statues of various gods. At mid-scene, on a scaffolding
covered with tapestries, stands the altar decorated
with sacred symbols. The smoke of incense rises from
censers swung on golden tripods. Priests and
priestesses. Ramfis is at the foot of the altar.)*

PRIESTESS
Mighty, mighty Phtha, life-giving
spirit of the world, ah!

WITH CHORUS OF PRIESTESSES
We invoke thee!

RAMFIS and PRIESTS
Thou, who from nothingness didst draw
the seas, the earth, the heavens,
we invoke thee!

PRIESTESS
Great, great Phtha, fruitful
spirit of the world, ah!

MIT CHOR DER PRIESTERINNEN
Dich rufen wir!

RAMFIS und PRIESTER
Sohn du und Vater bist,
Hör unser Flehn!
Dich rufen wir!

PRIESTERIN
Dich. unerschaff'nes Feuer,
Der Sonne Lebenslicht, ah!

MIT CHOR DER PRIESTERINNEN
Dich rufen wir!

RAMFIS und PRIESTER
Odem des Universums,
Der ew'gen Liebe Quell,
Dich rufen wir!

PRIESTERINNEN
Allmächt'ger Phtà!

RAMFIS und PRIESTER
Dich rufen wir!
(Radamès wird ohne Waffen hereingeführt. Er tritt an den Altar: sein Haupt wird mit einem silbernen Schleier bedeckt.)

PRIESTERINNEN
Allmächt'ger Phtà.

RAMFIS und PRIESTER
Dich rufen wir!

AVEC LE CHŒUR DES PRÊTRESSES
Nous t'invoquons !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Dieu qui, dans ton essence,
Es à la fois père et fils,
Nous t'invoquons !

LA PRÊTESSE
Pur esprit, flamme éternelle,
Qui d'une étincelle créa le soleil, ah !

AVEC LE CHŒUR DES PRÊTRESSES
Nous t'invoquons !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Vie de l'univers.
Mythe de l'amour éternel,
Nous t'invoquons !

LES PRÊTESSES
Grand Phtah !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Nous t'invoquons !
(Radamès est introduit dans le temple. Il est sans arme. Il s'approche de l'autel. Les prêtresses exécutent les danses sacrées. Les prêtres, pendant ce temps, couvrent du voile sacré la tête de Radamès.)

LES PRÊTESSES
Grand Phtah !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Nous t'invoquons !

COL CORO DELLE SACERDOTESSE
Noi t'invochiamo!

RAMFIS e SACERDOTI
Nume, che del tuo spirito
Sei figlio e genitor,
Noi t'invochiam!

SACERDOTESSA
Fuoco increato, eterno,
Onde ebbe luce il sol, ah!

COL CORO DELLE SACERDOTESSE
Noi t'invochiamo!

RAMFIS e SACERDOTI
Vita dell'universo,
Mito d'eterno amor,
Noi t'invochiam!

SACERDOTESSA
Immenso Fthà!

RAMFIS e SACERDOTI
Noi t'invochiam!
(Radamès viene introdotto senz'armi. Mentre va all'altare, le sacerdotesse eseguiscono la danza sacra. Sul capo di Radamès viene steso un velo d'argento.)

11 SACERDOTESSA
Immenso Fthà!

RAMFIS e SACERDOTI
Noi t'invochiam!

WITH CHORUS OF PRIESTESSES
We invoke thee!

RAMFIS and PRIESTS
God, who art of thy spirit
both son and father,
we invoke thee!

PRIESTESS
Uncreated, eternal flame,
which sparked the sun, ah!

WITH CHORUS OF PRIESTESSES
We invoke thee!

RAMFIS and PRIESTS
Life of the Universe,
mythus of eternal love,
we invoke thee!

PRIESTESSES
Great Phtah!

RAMFIS and PRIESTS
We invoke thee!
(Radamès is brought into the temple. He carries no weapons. As he goes to the altar, the priestesses perform the sacred dance. The priests, meanwhile, place a silver veil over Radamès's head.)

PRIESTESS
Great Phtah!

RAMFIS and PRIESTS
We invoke thee!

RAMFIS (*zu Radamès*)

Heil dir, dem Götterlieblich,
Dem sie vertraut Ägyptens Leben und Zukunft.
Das heil'ge Schlachtschwert,
Vom Gott geschmiedet, flamm in deinen
Händen,
Der Feinde Schrecken, Blitzstrahl und Verderben.

PRIESTER

Das heil'ge Schlachtschwert, *usw.*

RAMFIS (*sich zur Gottheit wendend*)

Gott, Gott, der du Beschützer bist,
Räche die Schmach Ägyptens,
Breit aus die Hände gnädig
Auf dieses heil'ge Land.

RADAMÈS

Gott, Gott, der du die Lose lenkst
Im Krieg der Erdenvölker,
Wahre, behüte du
Ägyptens heil'ges Land.

RAMFIS und PRIESTER

Breit aus die Hände gnädig
Auf Ägyptens heil'ges Land.
Gott, der du Beschützer bist, *usw.*

(Während Radamès die heiligen Waffen angelegt werden, beginnen die Priester und Priesterinnen wieder mit den heiligen Hymnen und mystischen Tänzen.)

ALLE

Allmächt'ger Phtà, *usw.*

RAMFIS (*à Radamès*)

Ô jeunesse aimée des dieux
Nous te confions les destinées de l'Égypte.
Puisse l'arme sacrée,
Guidée par les dieux,
Devenir dans tes mains
La terreur fulgurante et la mort de l'ennemi.

LES PRÊTRES

Puisse l'arme sacrée, *etc.*

RAMFIS (*se tournant vers l'idole*)

Ô dieu, gardien et vengeur
De cette terre sacrée,
Étends la main
Sur la terre d'Égypte.

RADAMÈS

Ô dieu, guide et juge
De toute bataille terrestre,
Protège et défends
La terre sacrée d'Égypte.

RAMFIS et LES PRÊTRES

Étends la main
Sur la terre d'Égypte.
Ô dieu, gardien et vengeur, *etc.*

(Tandis que Radamès est investi des armes sacrées, les prêtres et prêtresses reprennent les chants sacrés et les danses rituelles.)

TOUS

Phtah tout-puissant, *etc.*

RAMFIS (*a Radamès*)

Mortal, diletto ai numi,
A te fidate son d'Egitto le sorti.
Il sacro brando
Dal dio temprato,
Per tua man diventi
Ai nemici terror, folgore, morte.

SACERDOTI

Il sacro brando, *ecc.*

RAMFIS (*volgendosi al Nume*)

12 Nume, custode e vindice
Di questa sacra terra,
La mano tua distendi
Sovra l'egizio suol.

RADAMÈS

Nume, che duce ed arbitro
Sei d'ogni umana guerra,
Proteggi tu, difendi
D'Egitto il sacro suol, *ecc.*

RAMFIS e SACERDOTI

La mano tua distendi
Sovra l'egizio suol.
Nume, custode e vindice, *ecc.*

(Mentre Radamès viene investito delle armi sacre, le sacerdotesse ed i sacerdoti riprendono l'inno religioso e la mistica danza.)

TUTTI

Possente Fthà, del mondo, *ecc.*

RAMFIS (*to Radamès*)

O youth beloved of the gods,
you hold in trust the destiny of Egypt.
May the sacred sword,
tempered by the gods,
become in your hand
blazing terror and death for the enemy.

PRIESTS

May the sacred sword, *etc.*

RAMFIS (*to the god*)

O god, custodian and avenger
of this sacred land,
lift thy hand
over the land of Egypt.

RADAMÈS

O god, leader and judge
of every earthly battle,
protect thou, defend thou
the sacred soil of Egypt! *etc.*

RAMFIS and PRIESTS

Lift thy hand
Over the land of Egypt.
O god, custodian and avenger, *etc.*

(While Radamès is being invested with the sacred arms, the priests and priestesses resume the sacred hymn and the mystic dance.)

ALL

Mighty Phtha, creator of the world, *etc.*

ZWEITER AKT

Erste Szene

In den Gemächern der Amneris

(Amneris ist von Sklavinnen umgeben, welche sie zum Fest schmücken. Aus Dreifüßen steigen aromatische Düfte auf, junge Mohrenklaven wehen mit Federfächern.)

SKLAVINNEN

Wer steigt beim Klang der Hymnen
Auf in der Glorie Reich,
Gleich einem schreckenvollen Gott,
An Glanz der Sonne gleich?
Komm, lasse Blumen winden
Dir in die Lorbeerkron',
Laß Liebesklänge tönen
Zum lauten Jubelton.

AMNERIS *(für sich)*

Geliebter, o komm, berausche mich,
Froh bebt das Herz mir schon!

SKLAVINNEN

Wo sind die wilden Horden nun
Des kühnen Fremdlings heut?
Es hat der Hauch des Helden
Wie Nebel sie zerstreut.
O komm, Triumphgekrönt,
Empfange deinen Lohn.
Der Sieg hat dir gelächelt,
Auch Liebe lacht dir schon.

AMNERIS *(für sich)*

Geliebter, o komm, berausche mich,
Froh bebt das Herz mir schon!

DEUXIÈME ACTE

Première scène

Une salle dans les appartements d'Amneris

(Amneris au milieu de ses esclaves qui la parent pour les fêtes de la victoire. L'encens brûle dans des cassolettes sur des trépieds. Des esclaves maures dansent autour d'elle en agitant de grands éventails de plume.)

LES ESCLAVES

Ô héros qui, accompagné par les hymnes et les ovations,
S'est engagé dans la lutte glorieuse
Comme un dieu vengeur,
Rayonnant comme le soleil !
Viens, sur ta tête nous faisons pleuvoir
La floraison des lauriers
Avec les chants de gloire
Alternant avec les chants d'amour.

AMNERIS *(à elle-même)*

Ah ! viens, mon amour, donne-moi une seconde fois
La vie, avec des mots d'amour !

LES ESCLAVES

Où est maintenant la horde barbare
De l'envahisseur puissant ?
Elle s'est évaporée comme une buée
Au souffle de notre champion.
Viens, guerrier victorieux,
Viens cueillir le prix de ta victoire
Victoire qui t'a souri,
Comme va te sourire l'amour.

AMNERIS *(à elle-même)*

Ah ! viens, mon amour ; donne-moi une seconde fois
la vie, avec des mots d'amour !

ATTO SECONDO

Scena prima

Una sala nell'appartamento di Amneris

(Amneris circondata dalle schiave che l'abbigliano per la festa trionfale. Dai tripodi si eleva il profumo degli aromi. Giovani schiavi mori danzando agitano i ventagli di piume.)

SCHIAVE

13 Chi mai fra gl'inni e i plausi
Erge alla gloria il vol,
Al par d'un dio terribile,
Fulgente al par del sol,
Vieni: sul crin ti piovano
Contesti ai lauri i fior;
Suonin di gloria i cantici
Coi cantici d'amor.

AMNERIS *(fra sé)*

Vieni, amor mio, m'inebria...
Fammi beato il cor!

SCHIAVE

Or dove son le barbare
Orde dello stranier?
Siccome nebbia sparvero
Al soffio del guerrier.
Vieni: di gloria il premio
Raccogli, o vincitor;
T'arrise la vittoria,
T'arriderà l'amor.

AMNERIS *(fra sé)*

Vieni, amor mio, ravvivami
D'un caro accento ancor!

ACT TWO

Scene One

A room in the apartments of Amneris

(Amneris is surrounded by slaves girls, who are dressing her for the victory celebration. Incense is burning in censers swung from tripods. Youthful Moorish slaves dance about her as they wave great feather fans.)

SLAVE-GIRLS

O hero, who, to the sounds of hymns and praise,
set forth on the flight to glory,
like some god of terror,
blazing like the sun,
come, on your head shall shower
the blossoms won from the laurel,
and together the songs of glory
shall sound with the songs of love.

AMNERIS *(to herself)*

Ah, come, my love, bring madness
and blessed peace to my heart!

SLAVE-GIRLS

Now where are the barbaric hordes
of the mighty invader?
Like mist, they faded away
at the first breath of our champion.
Come, victorious warrior,
come take the prize of glory;
victory has smiled upon you,
on you love too shall smile.

AMNERIS *(to herself)*

Ah, come, my love, give new life to me, once more,
with the words of love!

Tanz der maurischen Sklaven

SKLAVINNEN

Komm, lasse Blumen winden, *usw.*

AMNERIS

Geliebter, o komm, berausche mich, *usw.*

Kein Wort mehr, Aida seh' ich nahen. –

Kind der Besiegten, dein Schmerz ist mir heilig.

(Auf ein Zeichen von Amneris entfernen sich die Sklavinnen.)

Kaum daß sie nahet,

Quält Zweifel mich aufs neue.

So löse dich endlich, düster Geheimnis!

(zu Aida, mit erheuchelter Freundlichkeit)

Wohl war euch das Los der Waffen feindlich,

Arme Aida! Die Trauer, die du fühlst im Herzen,

Ich will sie mit dir teilen.

Ich bin ja deine Freundin.

Alles geb' ich dir gerne, nur lächle wieder.

AIDA

Kann froh ich wieder werden

So fern von der Heimat Boden,

Hier, wo mir fremd das Geschick

Meines Vaters, meiner Brüder?

AMNERIS

Fühle mein Mitleid!

Einmal aber enden die Qualen deines Herzens.

Wie jedes Weh der Welt! – Heilen auch wird die Zeit,

Mehr als die Zeit noch – ein mächt'ger Gott,

die Liebe.

Les esclaves mauresques dansent

LES ESCLAVES

Viens, sur ta tête, *etc.*

AMNERIS

Viens mon amour apporte le délire, *etc.*

Silence ! Aida s'approche.

Enfant du vaincu, sa douleur est sacrée.

(Sur un signe d'Amneris, tous s'éloignent.)

Sa vue réveille

Mes doutes affreux.

Je vais percer son fatal secret !

(à Aida, avec une feinte tendresse)

La fortune a déserté ton peuple ! Pauvre Aida,

Je partage les tourments de ton cœur.

Je suis ton amie ; je te donnerai

Ce que tu demanderas.

Tu seras heureuse.

AIDA

Puis-je être jamais heureuse,

Exilée de mon pays, ignorante

De ce que sont devenus mon père

Et mes frères ?

AMNERIS

Je pleure avec toi.

Mais la douleur même a des limites. Le temps

apaisera l'angoisse de ton cœur.

Et plus que le temps, un dieu puissant :

L'Amour.

14 Danza degli schiavi mori

SCHIAVE

15 Vieni, sul crin ti piovano, *ecc.*

AMNERIS

Vieni, amor mio, m'inebria, *ecc.*

Silenzio! Aida verso noi s'avanza...

Figlia de' vinti, il suo dolor m'è sacro.

(Ad un cenno di Amneris, le schiave si allontanano.)

Nel rivederla, il dubbio

Atroce in me si desta...

Il mistero fatal si squarci affine!

(ad Aida, con simulata amorevolezza)

16 Fu la sorte dell'armi a' tuoi funesta,

Povera Aida! Il lutto

Che ti pesa sul cor teco divido.

Io son l'amica tua...

Tutto da me tu avrai, vivrai felice!

AIDA

Felice esser poss'io

Lungi dal suol natio...

Qui dove ignota

M'è la sorte del padre e dei fratelli?

AMNERIS

Ben ti compiangi! pure hanno un confine

mali di quaggiù. Sannerà il tempo

Le angosce del tuo core,

E più che il tempo, un dio possente...

Amore.

Dance of the Moorish slaves

SLAVE-GIRLS

Come, on your head, shall shower, *etc.*

AMNERIS

Ah, come, my love, *etc.*

Silence! Aida is coming.

Child of the vanquished, grief is sacred.

(At a sign from Amneris, all withdraw.)

Seeing her now, the fearful

doubt awakens in me again –

now I shall penetrate this fatal secret!

(to Aida, with feigned tenderness)

The fortunes of war have gone against

your people! Poor Aida!

Your heart's grief I share with you.

I am your friend. You shall have

whatever you wish from me. You shall be happy.

AIDA

Can I be happy,

far from my homeland,

knowing nothing of the fate

of my father and my brothers?

AMNERIS

I weep for you. But there are limits

to earthly sorrow. Time will quiet

the anguish of your heart –

and, more than time, a powerful god –

Love!

AIDA (*beiseite*)

Liebe, Liebe, o Glück, o Beben,
Süße Berausung, grausame Pein,
In deinen Qualen find' ich mein Leben,
Ach, lächelnd zum Himmel führst du mich ein.
In deinen Qualen, usw.

AMNERIS (*Aida ins Auge fassend, für sich*)

Jene Blässe voll Verstörung
Ist geheime, fiebernde Glut,
Fühle dieselbe Qual und Betörung,
Sie kaum zu fragen hab' ich Mut.

(*zu Aida*)

O sag, warum aufs neue bist
So traurig du, Aida?
Enthülle dein Geheimnis mir,
Vertraue dich mir an, vertraue meiner Liebe.
Hat einer von den Tapfern, die gekämpft
Mit deinem Lande,
Vielleicht in süße Bande
Geschlagen dein armes Herz?

AIDA

Was sagst du?

AMNERIS

Doch grausam zeigte sich
Der Waffen Los nicht allen,
Ist in dem Kampfe als ein Held
Der Führer auch gefallen.

AIDA

Was sagst du? Unglückselige!

AIDA (*à part*)

Amour ! Amour ! Joie et tourment,
Douce exaltation, cruelle anxiété
Dans la peine, je trouve ma vie
Dans ton sourire, je trouve le ciel même.
Dans la peine, etc.

AMNERIS (*à part*)

Sa pâleur, sa confusion
Trahissent la fièvre secrète de l'amour.
Je crains de la questionner
Car je partage l'angoisse de son cœur.

(*à Aida*)

Quelle nouvelle peine t'afflige,
Douce Aida ?
Dis-moi ton secret,
Crois en mon amitié,
Parmi ces braves qui firent la guerre
Et conquièrent ta patrie,
S'en trouverait-il un
Que tu eus aimé ?

AIDA

Que voulez-vous dire ?

AMNERIS

Le sort n'a pas été fatal
Aux deux camps.
Puisque notre chef intrépide
Est mort sur le champ de bataille.

AIDA

Que dites-vous ? Misérable créature !

AIDA (*fra sé*)

Amore, amore! Gaudio, tormento,
Soave ebbrezza, ansia crude!!
Ne' tuoi dolori la vita io sento,
Un tuo sorriso mi schiude il ciel.
Ne' tuoi dolori, ecc.

AMNERIS (*fra sé*)

Ah! quel pallore, quel turbamento
Svelan l'arcana febbre d'amor!
D'interrogarla quasi ho sgomento,
Divido l'ansie del suo terror.

(*ad Aida*)

Ebben, qual nuovo fremito
T'assal, gentile Aida?
I tuoi segreti svelami,
All'amor mio t'affida.
Tra i forti che pugnarono
Della tua patria a danno,
Qualcuno un dolce affanno
Forse a te in cor destò?

AIDA

Che parli?

AMNERIS

A tutti barbara
Non si mostrò la sorte,
Se in campo il duce impavido
Cadde trafitto a morte...

AIDA

Che mai dicesti! ah, misera!

AIDA (*to herself*)

Love, love! Tormenting joy,
sweet rapture, cruel anxiety!
In thy sorrow I find my life,
in thy smile, I find heaven itself.
In thy sorrow, etc.

AMNERIS (*to herself*)

Ah, her pallor, her confusion
betray the secret fever of love!
I fear to question her,
for I share the anxiety of her heart!

(*to Aida*)

What new anguish
disturbs you, sweet Aida?
Tell me your secret,
trust in my friendship.
Among those brave men who fought
and conquered your homeland,
was there perhaps one
whom you loved?

AIDA

What do you mean?

AMNERIS

Not to all
has fate been cruel,
since our fearless leader
has died on the battlefield –

AIDA

What did you say? Oh! wretched!

AMNERIS
Ja, Radamès erlag im Kampfe.

AIDA
Weh mir!

AMNERIS
Und du kannst weinen?

AIDA
Für immer erfüllt mich Leid!

AMNERIS
Die Gottheit hat gerichtet.

AIDA
Ach, feindlich immer war mir die Gottheit.

AMNERIS
Bebe, offen liegt dein Herz.
Du liebst ihn!

AIDA
Lieben?

AMNERIS
Keine Lüge!
Noch wen'ge Worte, und alles ist klar!
Blick mir ins Auge;
Mein Wort war Täuschung, Radamès lebet!

AIDA
Lebt?
O Dank den Göttern!

AMNERIS
Oui, Radamès fut tué par les tiens.

AIDA
Misérable créature !

AMNERIS
Comment alors peux-tu pleurer ?

AIDA
Jamais je ne pleurerai assez.

AMNERIS
Puisque les dieux t'ont vengée.

AIDA
Puisque les dieux sont contre moi !

AMNERIS
Tremble ! J'ai lu dans ton cœur :
Tu l'aimes !

AIDA
Moi !

AMNERIS
Ne mens pas.
Un mot de plus et je saurai tout.
Regarde-moi dans les yeux. Je t'ai menti :
Radamès est vivant !

AIDA
Vivant !
Les dieux soient loués !

AMNERIS
Sì, Radamès da' tuoi fu spento.

AIDA
Misera!

AMNERIS
E pianger puoi?

AIDA
Per sempre io piangerò!

AMNERIS
Gli dei t'han vendicata!

AIDA
Avversi sempre mi furon i numi.

AMNERIS
Ah, trema! in cor ti lessi!...
Tu l'ami...

AIDA
Io!

AMNERIS
Non mentire!
Un detto ancora: il vero saprò.
Fissami in volto...lo t'ingannava...
Radamès vive!

AIDA
Vive!
Ah, grazie, o numi!

AMNERIS
Yes, Radamès was killed by your people...

AIDA
Alas!

AMNERIS
And can you weep?

AIDA
I shall never cease my weeping!

AMNERIS
The gods have avenged you!

AIDA
The gods have always been against me.

AMNERIS
Tremble! I have read your heart –
you love him –

AIDA
I!

AMNERIS
Do not lie!
One more word and I shall know.
Look into my eyes, I deceived –
Radamès alive!

AIDA
Alive!
Oh, praised be the gods!

AMNERIS

Und wagest noch zu heucheln?
Ja, du liebst ihn – vernimm es denn:
Ich lieb' ihn auch, bin deine Rivalin,
Tochter der Pharaonen!

AIDA

Du, Rivalin?
Wohlan, auch ich bin's,
Ach, was sagt' ich?
Mitleid, Verzeihung! Ach!
Empfinde Mitleid mit meinem Leide,
Die Wahrheit ich sprach, ewig lieb' ich ihn.
O du bist glücklich – doch weh mir Armen,
In dieser Liebe leb' ich allein!

AMNERIS

Bebe, Sklavin,
Die Glut bezwinde,
Daß diese Liebe den Tod dir nicht bringe.
Dein Los hab ich in meinen Händen,
Haß und Rache füllen mein Herz.

AIDA

Du bist glücklich, usw.

AMNERIS

Bebe, Sklavin, usw.

CHOR (*hinter der Szene*)

Auf! des Niles heil'ges Ufer
Schützen wir mit unserm Blute;
Alles jauchzt in einem Rufe:
Krieg und Tod dem fremden Heer!

AMNERIS

Et tu veux encore me mentir.
Tu l'aimes !
Moi aussi je l'aime, m'entends-tu ?
Je suis ta rivale, moi, la fille du Pharaon !

AIDA

Ma rivale ! Eh bien, soit !
Car je suis...
Ah ! que dis-je ?...
Assez parlé de moi ; pardonnez-moi. Ah !
Que la vue de ma misère vous attendrisse.
Oui, je l'aime de tout mon cœur.
Vous êtes heureuse et puissante,
Je n'ai dans la vie que mon amour !

AMNERIS

Crains ma colère, esclave.
Que ton cœur se brise.
Cet amour peut te faire périr :
Je suis maîtresse de ta destinée,
Mon cœur se gonfle de haine et de vengeance.

AIDA

Vous êtes heureuse, etc.

AMNERIS

Crains ma colère, etc.

CHCEUR (*des coulisses*)

En avant ! Que nos poitrines soient les forteresses
Qui protègent les bords sacrés du Nil !
Qu'un seul cri s'élève :
Guerre et mort à l'envahisseur !

AMNERIS

E ancor mentir tu sperì?
Sì, tu l'ami!
Ma l'amo anch'io, intendi tu?
Son tua rivale, figlia de' Faraoni!

AIDA

Mia rivale! Ebben, sia pure,
Anch'io son tal...
Ah! che dissi mai?
Pietà, perdono, ah!
17 Pietà ti prenda del mio dolor.
È vero, io l'amo d'immenso amor.
Tu sei felice, tu sei possente,
Io vivo solo per questo amor!

AMNERIS

Trema, vil schiava!
Spezza il tuo core;
Segnar tua morte può questo amore;
Del tuo destino arbitra io sono,
D'odio e vendetta le furie ho in cor.

AIDA

Tu sei felice, ecc.

AMNERIS

Trema, vil schiava, ecc.

CORO (*di fuori*)

18 Su! del Nilo al sacro lido
Sien barriera i nostri petti;
Non echeggi che un sol grido:
Guerra e morte allo stranier!

AMNERIS

And you still hope to lie to me?
Yes, you love him!
But I too love him, do you hear?
I am your rival, I, daughter of the Pharaohs!

AIDA

My rival! Then so be it,
for I too am –
Ah, what am I saying?
Have pity on me; forgive me, ah!
Let pity for my sorrow move you.
It is true, I love him deeply.
You are happy, you are powerful,
in my life there is nothing but my love! etc.

AMNERIS

Fear me now, you slave!
Let your heart break;
this love can mean your death.
I am master of your fate,
and my heart rages with hate and vengeance!

AIDA

You are happy, etc.

AMNERIS

Fear me, you slave, etc.

CHORUS (*outside*)

Onward! May our breasts be a fortress
shielding the sacred banks of the Nile!
Let no cry sound but our united cry,
war and death to the invader!

AMNERIS
Zu dem Fest, das sie bereiten,
Sollst du, Sklavin, mich begleiten:
Du im Staub, du vor mir im Staub;
Ich am Thron, dem König nah.

AIDA
Eine Wüste, weh mir Armen,
Ist mein Dasein, hab Erbarmen!
Leb und herrsche, bald gesühnet
Soll durch mich dein Zürnen sein;
Ich mit meiner Glut, der warmen,
Steige in das Grab hinein, *usw.*

AMNERIS
Folge mir und lern bei Zeiten,
Ob du mir Rivalin bist! *usw.*

AIDA
Hab Erbarmen, *usw.*

AMNERIS
... ob du mir Rivalin bist, *usw.*

CHOR (*von hinten*)
Krieg und Tod den Fremden!
(*Amneris geht.*)

AIDA
Götter, habt Mitleid mit meiner Pein.
Es gibt keine Hoffnung für meinen Schmerz! *usw.*

AMNERIS
Au triomphe qui se prépare
Tu prendras place avec moi, ô esclave !
Prostrée dans la poussière,
Moi sur le trône auprès du Roi.

AIDA
Pitié ! Que me reste-t-il !
Ma vie est un désert !
Vivez, régnéz. Bientôt
J'aurai apaisé votre courroux !
Cet amour qui vous chagrine
Périra avec moi dans la tombe.

AMNERIS
Suis-moi. Tu verras
Si tu peux te mesurer avec moi, etc.

AIDA
Ah ! Pitié, etc.

AMNERIS
... Si tu peux te mesurer, etc.

CHŒUR (*en coulisse*)
Guerre et mort à l'envahisseur !
(*Amneris sort.*)

AIDA
Oh ! dieux, pitié pour ma douleur.
Il n'est pas d'espoir pour ma misère ! etc.

AMNERIS
Alla pompa che s'appresta,
Meco, o schiava, assisterai;
Tu prostrata nella polvere,
Io sul trono accanto al Re.

AIDA
Ah! pietà! Che più mi resta?
Un deserto è la mia vita;
Vivi e regna, il tuo furore
Io tra breve placherò.
Quest'amore che t'irrita
Nella tomba spegnerò.

AMNERIS
Vien...mi segui...e apprenderei
Se lottar tu puoi con me, ecc.

AIDA
Ah! Pietà, ecc.

AMNERIS
...Se lottar tu puoi, ecc.

CORO (*di fuori*)
Guerra e morte allo stranier!
(*Amneris esce.*)

AIDA
Numi, pietà del mio martir,
Speme non v'ha pel mio dolor! ecc.

AMNERIS
In the Triumph now being made ready,
you shall take part with me. O slave!
You, prostrate in the dust,
I at the King's side, on the throne!

AIDA
Ah, have pity! What is left for me?
My life is a desert.
Live, reign – soon
I shall appease your anger.
This love which distresses you
will die with me, in the tomb.

AMNERIS
Come, follow me. You shall see
if you are worthy to do battle with me, etc.

AIDA
Ah, have pity, etc.

AMNERIS
...if you are worthy, etc.

CHORUS (*outside*)
War and death to the invader!
(*Amneris goes out.*)

AIDA
O gods, take pity on my suffering!
There is no hope for my sorrow! etc.

Zweite Szene

*Eines der Tore der Stadt Theben
(Davor eine Gruppe Palmen, rechts der Tempel des Ammon, links ein Thron unter einem Baldachin von Purpur. Im Hintergrund eine Ehrenpforte. Die Bühne ist von Volk angefüllt. Später tritt der König auf, gefolgt von Ministern, Priestern, Hauptleuten, Wedelträgern, Wappenträgern u. a. Hierauf Amneris mit Aida und Sklavinnen. Der König nimmt auf dem Thron Platz. Amneris setzt sich zu seiner Linken.*

CHOR DES VOLKES

Heil dir, Ägypten, Isis Heil,
Die unser Land beschützt;
Des heil'gen Deltas König
Ertöne Festgesang! usw.

FRAUEN

Den Lotos wind' zum Lorbeer
Ins Haar sich der Befreier,
Ein duft'ger Blumenschleier
Schmück' ihre Waffen hold.
Zum Tanz! Ägyptens Mädchen, tanzt,
Tanz alte Zauberweise,
Wie um die Sonn' im Kreise
Der Sterne Reigen rollt.

PRIESTER

Empor den Blick zu denen hin,
Die krönen und zerschmettern,
Bringet Dank den Göttern
An eurem Siegestag, usw.

Deuxième scène

*Une porte de la cité de Thèbes
(Au premier plan, quelques palmiers. À droite, le temple d'Ammon, à gauche un trône sous un dais pourpre. Au fond, un arc de triomphe. Foule. Le Roi entre, suivi des ministres, des prêtres, des officiers ; porte-étendards, esclaves, porteurs de chasse-mouches. Amneris paraît, en compagnie d'Aida et d'esclaves. Le Roi prend place sur le trône, Amneris à sa gauche.)*

LE PEUPLE,

Gloire à l'Égypte et à Isis,
Protectrice de la terre sacrée.
Au Roi qui règne sur le delta,
Nous chantons des hymnes joyeux ! etc.

LES FEMMES

Tressons le lotus et le laurier
En couronnées pour les vainqueurs,
Qu'un léger nuage de fleurs
Couvre l'acier de leurs armes.
Dansons, jeunes Égyptiennes,
Les danses mystiques ;
Comme, autour du soleil,
Dansent les étoiles dans le ciel.

LES PRÊTRES

Levez les yeux vers les dieux
Arbitres de la victoire,
Remerciez les dieux
En ce jour heureux, etc.

Scena seconda

*Uno degli ingressi della città di Tebe
(Sul davanti, un gruppo di palme. A destra, il tempio di Ammon. A sinistra, un trono sormontato da un baldacchino di porpora. Nel fondo, una porta trionfale. La scena è ingombra di popolo. Entra il Re, seguito dai ministri, sacerdoti, capitani, flabelliferi, porta insegne, ecc. Quindi Amneris con Aida e schiave. Il Re va a sedere sul trono. Amneris prende posto alla sinistra del Re.)*

POPOLO

19 Gloria all'Egitto, ad Isis
Che il sacro suol protegge;
Al Re che il Delta regge
Inni festosi alziam, ecc.

DONNE

S'intrecci il loto al lauro
Sul crin dei vincitori;
Nembo gentil di fiori
Stenda sull'armi un vel.
Danziam, fanciulle egizie,
Le mistiche carole,
Come d'intorno al sole
Danzano gli astri in ciel!

SACERDOTI

Della vittoria agli arbitri
Supremi il guardo ergete;
Grazie agli dei rendete
Nel fortunato dì, ecc.

Scene Two

*A gate of the city of Thebes
(In the foreground, a group of palm trees. Right, the Temple of Ammon; left, a throne covered by a purple baldachin. To the rear, a triumphal gate. The scene is crowded with people. The King enters, followed by ministers, priests, captains, standard-bearers, slaves bearing huge feather fans, etc. Then Amneris enters, accompanied by Aida and slave-girls. The King takes his place on the throne, and Amneris takes her place at his left.)*

POPULACE

Glorify to Egypt and to Isis,
protectress of the sacred land!
To the King who rules the Delta
joyful hymns we sing! etc.

WOMEN

Weave the lotus and the laurel
into a crown for the victors!
Let a soft cloud of flowers
veil the steel of their arms.
Let us dance, Egyptian maidens,
the mystic dances,
as, around the sun,
the stars dance in the sky!

PRIESTS

Lift your eyes to the gods,
the arbiters of victory;
give thanks to the gods
on this happy day, etc.

CHOR DES VOLKES
Wie um die Sonn' im Kreise, *usw.*

PRIESTER
Bringet Dank den Göttern, *usw.*

Triumphmarsch
Ballet
(Die ägyptischen Krieger, welche die Schätze der Besiegten tragen, ziehen, voran die Fanfarenbläser, an dem König vorüber. Es folgen andere Krieger, die Kriegswagen, die Wappen, die heiligen Gefäße und Götterbilder. Tanz einer Schar Tänzerinnen. Zuletzt Radamès unter einem von zwölf Offizieren getragenen Thronhimmel.)

CHOR DES VOLKES
Komm, Krieger, unser Rächer du,
Die Lust mit uns zu teilen;
Wir streuen Blumen und Lorbeern
Auf unsrer Helden Pfad.
Heil dir Ägypten. Heil!, *usw.*

PRIESTER
Zu denen, die Krönen, *usw.*
Bringet Dank den Göttern, *usw.*

KÖNIG
(steigt vom Thron, um Radamès zu umarmen)
Dir sei Gruß und Dank, du Retter des Landes.
Komm, meine Tochter soll mit eignen Händen
Den Kranz dir überreichen.

LE PEUPLE
Comme, autour du soleil, *etc.*

LES PRÊTRES
Remerciez les dieux, *etc.*

Marche triomphale
Ballet
(Les troupes, trompettes en tête, défilent devant le Roi. Viennent ensuite les chars, les drapeaux et les emblèmes sacrés. Une troupe de danseuses porte le butin de guerre. Vient enfin Radamès porté par douze soldats sur une litière à dais de brocart rouge.)

LE PEUPLE
Viens, héros victorieux,
Viens te réjouir avec nous.
Au pied de notre héroïque guerrier,
Nous jetons nos lauriers et nos fleurs.
Gloire ! *etc.*

LE PRÊTRES
Vers les dieux arbitres, *etc.*
Remerciez les dieux, *etc.*

LE ROI
(qui descend de son trône et embrasse Radamès)
Sauveur de la patrie, je te salue.
Viens recevoir des mains de ma fille
La couronne triomphale.

POPOLO
Come d'intorno al sole, *ecc.*

SACERDOTI
Grazie agli Dei, *ecc.*

20 Marcia trionfale
21 Ballabile
(Le truppe egizie, precedute dalle fanfare, sfilano dinanzi al Re. Seguono i carri di guerra, le insegne, i vasi sacri, le statue degli dei. Un drappello di danzatrici che recano i tesori dei vinti. Da ultimo Radamès, sotto un baldacchino portato da dodici ufficiali.)

22 POPOLO
Vieni, o guerriero vindice,
Vieni a gioir con noi;
Sul passo degli eroi
I lauri, i fior versiam!
Gloria! *ecc.*

SACERDOTI
Agli arbitri supremi, *ecc.*
Grazie agli Dei, *ecc.*

COMPACT DISC 2

IL RE
(che scende dal trono per abbracciare Radamès)
1 Salvatore della patria, io ti saluto.
Vieni, e mia figlia di sua man ti porga
Il serto trionfale.

POPULACE
As, around the sun, *etc.*

PRIESTS
Give thanks to the gods, *etc.*

Triumphal March
Ballet
(The Egyptian troops, following the trumpeters, pass in review before the King. After them come the chariots, the ensigns, the sacred vessels and the statues of the gods. A band of dancing-girls bear the treasure won from the enemy. Finally Radamès enters, borne in a litter covered with a baldaquin carried by twelve captains.)

POPULACE
Come, O conquering hero,
come, rejoice with us.
At the feet of our heroic warriors
we cast our flowers and laurel leaves.
Glory! *etc.*

PRIESTS
To the gods, supreme arbiters, *etc.*
Give thanks to the gods, *etc.*

THE KING
(descending from his throne to embrace Radamès)
Saviour of the fatherland, I salute you.
Come, receive from my daughter's hand
the triumphal wreath.

(Radamès neigt sich vor Amneris, die ihm den Kranz überreicht.)

An diesem Tag verlang,
Was du wünschest, nichts sei dir verweigert
In dieser Stunde, ich schwör' es
Bei meiner Königskrone, den heil'gen Göttern.

RADAMÈS

Erlaub zuvor, daß die Gefangenen
Dir werden vorgeführt.
(Die äthiopischen Gefangenen treten, von Wachen begleitet, auf, zuletzt Amonasro, als äthiopischer Offizier gekleidet.)

RAMFIS und PRIESTER
Bringet den Göttern, usw.

AIDA
Himmel, er ist's, mein Vater!

ALLE
Ihr Vater!

AMNERIS
In unsern Händen!

AIDA
Du, Gefangener!

AMONASRO *(leise zu Aida)*
Still, kein Wort!

KÖNIG *(zu Amonasro)*
Tritt näher. Also du bist? –

(Radamès s'incline devant Amneris qui lui offre une couronne.)

Demande-moi maintenant
Tout ce que tu voudras. Rien
Ne te sera refusé en ce jour – je le jure
Par ma couronne et par les dieux.

RADAMÈS

Avant de répondre, je voudrais
Que les prisonniers fussent introduits.
(Les Éthiopiens entrent, escortés par les gardes. Amonasro paraît le dernier ; vêtu en officier.)

RAMFIS et LES PRÊTRES
Remerciez les dieux, etc.

AIDA
Que vois-je ! Mon père !

TOUS
Son père !

AMNERIS
En notre pouvoir !

AIDA
Vous ! Prisonnier !

AMONASRO *(bas à Aida)*
Ne me trahis pas.

LE ROI *(à Amonasro)*
Viens ici. Qui es-tu ?

(Radamès s'inclina davanti ad Amneris che gli porge la corona.)

Ora, a me chiedi
Quanto più brami. Nulla a te negato
Sarà in tal dì; lo giuro
Per la corona mia, pei sacri numi.

RADAMÈS

Concedi in pria che innanzi
A te sian tratti i prigionier.
(Entrano, fra le guardie, i prigionieri etiopici, ultimo Amonasro, vestito da ufficiale.)

RAMFIS e SACERDOTI
Grazie agli dei, ecc.

AIDA
2 Che veggo! Egli? Mio padre!

TUTTI
Suo padre!

AMNERIS
In poter nostro! ...

AIDA
Tu! Prigionier!

AMONASRO *(piano ad Aida)*
Non mi tradir!

IL RE *(ad Amonasro)*
T'appressa...Dunque tu sei?

(Radamès bows before Amneris, who offers him the crown.)

Now ask of me
whatever you will. Nothing shall be
denied you on this day – I swear it
by my crown, by the sacred gods.

RADAMÈS

Before I reply, let the prisoners
be brought before you.
(The Ethiopian prisoners enter, escorted by the guards, Amonasro, dressed as an officer, comes last.)

RAMFIS and PRIESTS
Give thanks to the gods, etc.

AIDA
What do I see? He? My father!

ALL
Her father!

AMNERIS
In our power!

AIDA
You! A prisoner!

AMONASRO *(to Aida, softly)*
Do not betray me.

THE KING *(to Amonasro)*
Come here. Now, who are you?

AMONASRO

Ihr Vater – ich hab' gekämpft,
Wir unterlagen, ich sucht' umsonst den Tod.
(auf sein Kriegsgewand deutend)
Dies Gewand, das ich trage, bezeuge,
Daß für den König mein Schwert ich gezogen;
Doch das Schicksal war uns nicht gewogen.
Ach, umsonst war der Tapferen Mut.
Vor mir im Staube lag sterbend der König,
Hingestreckt von den feindlichen Hieben.
Wenn es Verbrechen, sein Vaterland zu lieben,
Büß' ich es gerne mit meinem Blut.
(zum König gewendet)
Doch du, Herr, dem die Macht ist gegeben,
Mögst du gütig die Armen erheben;
Heut sind wir von dem Schicksal geschlagen,
Morgen treffen kann euch sein Strahl.

AIDA

Doch, du, Herr, dem die Macht ist gegeben, usw.

GEFANGENE und SKLAVINNEN

Ja, es straft'n die Götter uns Armen;
Hör' unser Flehen, Herr, hab' Erbarmen;
Niemand sei dir beschieden, zu tragen
Alles, was uns beschieden an Qual! usw.

RAMFIS und PRIESTER

Zeig dich, Herr, diesen Horden im Grimme,
Schließ dein Ohr vor der Treulosen Stimme.
Hat der Himmel dem Tod sie geweiht,
Sei der Gottheit Willen erfüllt! usw.

AIDA, GEFANGENE und SKLAVINNEN

Hab' Erbarmen! Hab' Erbarmen!

AMONASRO

Son père. J'ai lutté, nous avons été vaincus ;
En vain j'ai cherché la mort.
(montrant son uniforme)
Cet uniforme est témoin
Que j'ai défendu mon Roi et ma patrie.
La fortune était dans l'autre camp,
Notre courage fut vain.
Dans la poussière à mes pieds
Gît mon Roi, mort de ses blessures.
Si l'amour de mon pays est un crime,
Nous sommes tous coupables et prêts à mourir.
(se tournant vers le Roi et l'implorant)
Mais toi, ô Roi, tu es un chef puissant
Prends en pitié ces prisonniers
Terrassés par un destin
Qui pourrait, demain, être le tien.

AIDA

Mais toi, ô Roi, tu es un chef puissant, etc.

PRISONNIERS et ESCLAVES

Oui, nous sommes écrasés par les dieux
Et nous implorons votre clémence.
Puissiez-vous n'avoir jamais à connaître
Les souffrances que nous endurons ! etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES

Extermine, ô Roi, ces esclaves malfaisants,
Ferre ton cœur à leur requête traîtresse.
Les dieux les ont condamnés à mourir
Que la volonté divine s'accomplisse ! etc.

AIDA, ESCLAVES et PRISONNIERS

Pitié ! Pitié ! Pitié !

AMONASRO

Suo padre. Anch'io pugnai,
Vinti noi fummo, morte invan cercai.
(accennando alla divisa che lo veste)
Quest'assisa ch'io vesto vi dica
Che il mio Re, la mia patria ho difeso:
Fu la sorte a nostr'armi nemica.
Tornò vano de' forti l'ardir.
Al mio pie' nella polve disteso
Giacque il Re da più colpi trafitto;
Se l'amor della patria è delitto
Siam rei tutti, siam pronti a morir!
(volgendosi al Re, con accento supplichevole)
Ma tu, Re, tu signore possente,
A costoro ti volgi clemente;
Oggi noi siam percossi dal fato,
Doman voi potria il fato colpir.

AIDA

Ma tu, Re, tu signore possente, ecc.

PRIGIONIERI e SCHIAVE

Si: dai Numi percossi noi siamo;
Tua pietà, tua clemenza imploriamo;
Ah! giammai di soffrirvi sia dato
Ciò che in oggi n'è dato soffrir! ecc.

RAMFIS e SACERDOTI

Struggi, o Re, queste ciurme feroci,
Chiudi il core alle perfide voci.
Fur dai numi votati alla morte,
Or de' numi si compia il voler! ecc.

AIDA, SCHIAVE, PRIGIONIERI

Pietà! Pietà! Pietà!

AMONASRO

Her father, I too fought.
We were conquered. I sought death in vain.
(indicating his uniform)
This uniform is witness
that I defended my King and my country.
Fate was our enemy,
our courage was in vain.
In the dust at my feet
lay my King, dead of his wounds.
If love of one's country is a crime,
then we are all guilty, and ready to die.
(turning to the King, in a pleading voice)
But you, O King, are a mighty lord.
Look with mercy on these captives.
Today we are laid low by fate:
tomorrow, such might be your lot.

AIDA

But you, O King, are a mighty lord, etc.

SLAVE-GIRLS and PRISONERS

Yes, we are laid low by the gods,
and we beseech your mercy upon us.
Ah, may you never have to suffer
what today we are suffering! etc.

RAMFIS and PRIESTS

Destroy, O King, these ferocious slaves,
close your heart to their traitorous pleas,
the gods have condemned them to die,
let the will of the gods be done! etc.

SLAVE-GIRLS and PRISONERS

Have mercy! Have mercy! Have mercy!

VOLK

Priester, Priester, besänftigt das Zürnen,
Höret an die Besiegten, sie neigen die Stirnen.
Du bist mächtig, bist stark,
Gnädig öffne dein Herz und sei mild! *usw.*

RAMFIS und PRIESTER

Töte sie! Töte sie!
Zeig dich, Herr, diesen Horden im Grimme, *usw.*

GEFANGENE und SKLAVINNEN

Hör' unser Flehen, *usw.*

AIDA und AMONASRO

Doch, du, Herr, dem die Macht ist gegeben, *usw.*

RADAMÈS (für sich)

Liebliches Antlitz, die Trauer, ihr Weinen
Läßt meinem Aug' nur sie holder erscheinen,
Jeder Tropfen der quellenden Tränen
Nährt im Herzen die liebende Glut, *usw.*

AMNERIS (für sich)

Welch ein Auge voll Entzücken,
Welches Feuer entsprüht seinen Blicken!
Ich verschmäht, vom Geliebten verstoßen,
Rache tobt mir im Herzen und Wut, *usw.*

KÖNIG

Jetzt, wo hold sich die Götter auf uns neigen
Wollen diesen wir mild uns bezeigen;
Milde, Mitleid erfreuen die Götter
Und den Kön'gen erhöh'n sie die Macht, *usw.*

LE PEUPLE

Prêtres, calmez votre colère,
Écoutez les prières des vaincus.
Et toi, ô Roi, notre Roi tout-puissant,
Ouvre ton cœur à la clémence ! etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES

À la mort ! À la mort ! À la mort !
Ô Roi, extermine ces esclaves, etc.

ESCLAVES et PRISONNIERS

Nous implorons votre clémence, etc.

AIDA et AMONASRO

Mais toi, ô Roi, tu es un chef puissant, etc.

RADAMÈS (à part)

La douleur qu'on lit dans son regard
La rend plus belle à mes yeux.
Chaque larme de ma bien-aimée
La rend plus chère à mon cœur, etc.

AMNERIS (à part)

Comme il l'a regardée !
Quelle flamme dans ses yeux !
Et moi, seule, malheureuse et repoussée,
La vengeance brûle mon cœur, etc.

LE ROI

Puisque la fortune nous sourit
Soyons cléments envers nos victimes.
La clémence plaît aux dieux,
La clémence affermit le pouvoir du prince, etc.

POPOLO

Sacerdoti, gli sdegni placate,
L'umil prece dei vinti ascoltate;
E tu, o Re, tu possente, tu forte,
A clemenza dischiudi il pensier! ecc.

RAMFIS e SACERDOTI

A morte! A morte! A morte!
O Re, struggi queste ciurme, ecc.

SCHIAVE e PRIGIONIERI

Tua pietade, tua clemenza imploriamo, ecc.

AIDA e AMONASRO

Ma tu, Re, tu Signor possente, ecc.

3

RADAMÈS (fra sé)

Il dolor che in quel volto favella
Al mio sguardo la rende più bella;
Ogni stilla del pianto adorato
Nel mio petto ravviva l'ardor, ecc.

AMNERIS (fra sé)

Quali sguardi sov'essa ha rivolti!
Di qual fiamma balenano i volti!
Ed io sola, avvilita, reietta?
La vendetta mi rugge nel cor, ecc.

IL RE

Or che fausti ne arridon gli eventi
A costoro mostriamoci clementi;
La pietà sale ai numi gradita
E rafferma de' prenci il poter, ecc.

POPULACE

Priests, oh calm this fury,
hear their humble prayers.
And you, O mighty King,
open your heart to mercy! etc.

RAMFIS and PRIESTS

Put them to death! To death!
Destroy, O King, this rabble, etc.

SLAVE-GIRLS and PRISONERS

We beseech your mercy, etc.

AIDA and AMONASRO

But you, O King are a mighty lord, etc.

RADAMÈS (to himself)

The grief which speaks through her eyes
makes her lovelier still in my sight.
Each tear of my beloved's eyes
deepens my love for her, etc.

AMNERIS (to herself)

How he looked upon her!
What flames light up their eyes!
And I – alone, abject, repulsed?
Vengeance cries out in my heart, etc.

THE KING

Now that fortune smiles upon us,
let us be merciful towards our victims;
for mercy is good in the sight of the gods,
mercy confirms the power of the prince, etc.

RADAMÈS (*zum König*)
O Fürst, bei den heil'gen Göttern,
Bei dem Glanz deiner Krone
Schwurst meinen Wunsch du zu erfüllen.

KÖNIG
Ich tat's.

RADAMÈS
Nun wohl, für die gefangenen Äthiopier
Bitt' ich, o König, Leben und Freiheit aus.

AMNERIS (*für sich*)
Für alle!

PRIESTER
Tod den Feinden des Vaterlandes!

VOLK
Gnade für die Geschlagenen!

RAMFIS
Vernimm, o Fürst.
(*à Radamès*)
Vernimm, du jugendlicher Held,
Hört einen weisen Rat:
Feinde sind es, tapfre Degen,
Rache kocht in ihrer Brust.
Eure Gnade macht sie verwegen,
Weckt zu neuem Kampf die Lust!

RADAMÈS
Ohn' Amonasros tapfres Schwert
Bleibt ihnen kein Strahl von Hoffnung.

RADAMÈS (*se tournant vers le Roi*)
Ô Roi, tu as juré par les dieux,
Et par la splendeur de ta couronne,
Tu as juré d'exaucer mon vœu.

LE ROI
J'ai juré.

RADAMÈS
Eh bien, pour les prisonniers éthiopiens
Je demande la vie sauve et la liberté.

AMNERIS (*à part*)
Pour tous !

LES PRÊTRES
À mort nos ennemis !

LE PEUPLE
Pitié pour les vaincus !

RAMFIS
Écoute-moi, ô Roi,
(*à Radamès*)
Toi aussi, jeune héros,
Écoute mon conseil :
Ce sont nos ennemis et ils sont braves,
Leur cœur appelle la vengeance
Que ta clémence encouragera.
Ils reprendront les armes !

RADAMÈS
Si Amonasro, le Roi vaillant, est mort,
Ils n'ont plus d'espoir pour se battre.

4 RADAMÈS (*al Re*)
O Re, pei sacri numi,
Per lo splendor della tua corona,
Compier giurasti il voto mio.

IL RE
Giurai.

RADAMÈS
Ebbene: a te pei prigionieri etiopi
Vita domando e libertà.

AMNERIS (*fra sé*)
Per tutti!

SACERDOTI
Morte ai nemici della patria!

POPOLO
Grazia per gli infelici!

RAMFIS
Ascolta, o Re.
(*a Radamès*)
Tu pure, giovin eroe,
Saggio consiglio ascolta:
Son nemici e prodi sono,
La vendetta hanno nel cor;
Fatti audaci dal perdono
Correranno all'armi ancor!

RADAMÈS
Spento Amonasro, il re guerrier,
Non resta speranza ai vinti.

RADAMÈS (*turning to the King*)
O King, you swore in the name of the gods,
and by the splendour of your crown.
You swore to grant me my wish.

THE KING
I have sworn.

RADAMÈS
Then, for the Ethiopian prisoners
I ask you for life, for freedom.

AMNERIS (*to herself*)
For all!

PRIESTS
Death to the enemy!

POPULACE
Mercy on the wretches!

RAMFIS
Hear me, O King.
(*to Radamès*)
You too, youthful hero,
hear my wise counsel.
They are the enemy and they are brave.
Their hearts are eager for revenge.
Encouraged by our mercy,
they will take up arms again!

RADAMÈS
If Amonasro, the warrior king, is dead,
they can no longer hope to fight us.

RAMFIS

Zum mind'sten
Bleibe als Friedenspfand
Hier mit dem Vater die Sklavin Aida.

KÖNIG

Ich folge deinem Rate.
Ein bessres Pfand des Friedens
Will ich euch noch geben. –
Radamès, das Vaterland schuldet dir alles –
Amneris reich' zum Lohn ihre Hand dir.
Über Ägypten als König
Wirst herrschen du dereinst.

AMNERIS (*für sich*)

Wage, o Sklavin,
Wage nun, den Teuren mir zu rauben!

KÖNIG und VOLK

Heil dir, Ägypten, Isis Heil,
Die unser Land beschütztet,
Zum Lorbeer wind' der Lotos
Dem Helden sich ins Haar, usw.

SKLAVINNEN und GEFANGENE

Dank, Preis und Ruhm Ägyptens Herrn,
Der unsre Bande löste,
Den heimatlichen Gauen uns,
Der Freiheit wiedergibt.

RAMFIS und PRIESTER

Dir, Isis, töne Lobgesang,
Die unser Land beschütztet,
Es lächle unserm Vaterland
Der Himmel immerdar, usw.

RAMFIS

Soit.
Laisse alors, en gage de paix, Aida
Et son père demeurer parmi nous.

LE ROI

Je cède à vos sages conseils.
Et je vous donne
Une plus grande preuve de paix :
Radamès, le pays te doit tout ;
La main d'Amneris sera ta récompense.
Un jour, avec elle,
Tu régneras sur l'Égypte.

AMNERIS (*à part*)

Et maintenant, que l'esclave
Me vole mon amour, si elle peut !

LE ROI et LE PEUPLE

Gloire à l'Égypte et à Isis,
Protectrice de la terre sacrée.
Tressons le lotus et le laurier
En une couronne de victoire, etc.

ESCLAVES et PRISONNIERS

Gloire à l'Égypte pitoyable
Qui a brisé nos chaînes,
Qui nous renvoie, une fois encore,
Aux champs de notre terre natale, etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES

Chantons des hymnes à Isis,
Protectrice de la terre sacrée.
Prions pour que les destinées
Soient à jamais propices à notre nation, etc.

RAMFIS

Almeno,
Arra di pace e securtà, fra noi
Resti col padre Aida.

IL RE

Al tuo consiglio io cedo.
Di securtà, di pace un miglior pegno
Or io vo' darvi.
Radamès, la patria tutto a te deve.
D'Amneris la mano premio ti sia.
Sovra l'Egitto un giorno
Con essa regnerai...

AMNERIS (*fra sé*)

Venga or la schiava,
Venga a rapirmi l'amor mio...se l'osa!

IL RE e POPOLO

Gloria all'Egitto, ad Iside
Che il sacro suol difende;
S'intrecci il loto al lauro
Sul crin del vincitor! ecc.

SCHIAVE e PRIGIONIERI

Gloria al clemente Egizio
Che i nostri ceppi ha sciolto,
Che ci ridona ai liberi
Solchi del patrio suol! ecc.

RAMFIS e SACERDOTI

Inni leviamo ad Iside
Che il sacro suol difende;
Preghiamo che i fati arridano
Fausti alla patria ognor, ecc.

RAMFIS

At least,
as a pledge of peace, let Aida,
with her father, remain with us.

THE KING

I yield to your good counsel.
And now I give you a greater
pledge of peace;
Radamès, the fatherland owes everything to you.
The hand of Amneris shall be your reward.
One day, with her,
you shall rule over Egypt.

AMNERIS (*to herself*)

Let the slave
try to steal my love – if she dares!

THE KING and POPULACE

Glorify to Egypt and to Isis,
protectress of the sacred land.
Weave the lotus and the laurel
into a crown for the victor! etc.

SLAVE-GIRLS and PRISONERS

Glorify to merciful Egypt,
which has dissolved our bonds,
which sends us once again
to the free fields of our native land! etc.

RAMFIS and PRIESTS

Let us sing hymns to Isis,
protectress of the sacred land.
Let us pray that the fates may be
forever auspicious to our nation, etc.

AIDA (*für sich*)

Welch Hoffen, ach, verblieb mir!
Für ihn der Ruhm, die Krone,
Doch mir Vergessen und Gram, mir,
Die ohne Hoffnung liebt.

RADAMÈS (*für sich*)

Mög' seinen Blitz ein Gott
Aufs Haupt herab mir senden,
Ach, nein, es wiegt Ägyptens Thron
Aidas Herz nicht auf, usw.

AMNERIS (*für sich*)

Berauscht bin ich vom Glücke,
Auf das ich niemals hoffte;
All' meine Träume machte wahr
Ein Tag in seinem Lauf, usw.

RAMFIS

Es lächle unserm Vaterland, usw.

KÖNIG, VOLK

Heil dir, Isis. usw.

AMONASRO (*leise zu Aida*)

Nur Mut,
Denk an die Zukunft deiner Heimat,
Die Stunde der Rache,
Ja, sie nahet schon fürwahr.

VOLK

Heil dir, Ägypten, Isis Heil,
Die unser Land beschütztet,
Zum Lorbeer wind' der Lotos
Dem Helden sich ins Haar, usw.

AIDA (*à part*)

Quel espoir me reste-t-il ?
Pour lui, la gloire et le trône ;
Pour moi, l'oubli et les larmes ;
Un amour sans espoir, etc.

RADAMÈS (*à part*)

La foudre d'un dieu ennemi
M'a frappé
Non, le trône d'Égypte
Ne vaudra pas le cœur d'Aida, etc.

AMNERIS (*à part*)

L'étendue de ma joie
Me grise.
En un jour, tous les rêves
De mon cœur se sont réalisés, etc.

RAMFIS

Prions, etc.

LE ROI et LE PEUPLE

Gloire à Isis, etc.

AMONASRO (*à Aida*)

Sois brave, attends patiemment
Des jours plus heureux pour notre pays.
Pour nous, l'aube de la revanche
Se lève à l'horizon, etc.

LE PEUPLE,

Gloire à l'Égypte, à Isis
Protectrice de la terre sacrée,
Tressons le lotus et le laurier
En une couronne de victoire, etc.

AIDA (*fra sé*)

Qual speme ormai più restami?
A lui la gloria e il trono...
A me l'oblio...le lacrime
Di disperato amor, ecc.

RADAMÈS (*fra sé*)

D'avverso nume il folgore
Sul capo mio discende...
Ah no! d'Egitto il soglio
Non val d'Aida il cor, ecc.

AMNERIS (*fra sé*)

Dall'inatteso giubilo
Inebriata io sono;
Tutti in un dì si compiono
I sogni del mio cor, ecc.

RAMFIS

Pregiam, ecc.

IL RE, POPOLO

Gloria ad Iside, ecc.

AMONASRO (*ad Aida, sottovoce*)

Fa cor, della tua patria
I lievi eventi aspetta.
Per noi della vendetta
Già prossimo è l'albor, ecc.

POPOLO

Gloria all'Egitto, ad Iside
Che il sacro suol difende;
S'intrecci il loto al lauro
Sul crin del vincitor, ecc.

AIDA (*to herself*)

What hope now is left to me?
For him – glory and the throne,
for me – oblivion and the tears
of a hopeless love, etc.

RADAMÈS (*to himself*)

The lightning of an enemy god
has struck me.
Ah, no, the throne of Egypt
is not worth Aida's heart, etc.

AMNERIS (*to himself*)

I am intoxicated
with unforeseen joy;
in one single day, all the dreams
of my heart have come true, etc.

RAMFIS

Let us pray that the fates, etc.

THE KING and POPULACE

Glory to Isis, etc.

AMONASRO (*to Aida*)

Be brave, wait patiently
for happier days for our land.
For us the day of revenge
is already dawning, etc.

POPULACE

Glory to Egypt and to Isis,
protectress of the sacred land!
Weave the lotus and the laurel
into a crown for the victor! etc.

RADAMÈS (*für sich*)
Mög' seinen Blitz ein Gott
Aufs Haupt herab mir senden, usw.

AMNERIS (*für sich*)
All' meine Träume, usw.

AMONASRO (*leise zu Aida*)
Nur Mut, usw.

AIDA (*für sich*)
Doch mir Vergessen und Gram, usw.

RAMFIS und PRIESTER
Dir, Isis, töne Lobgesang, usw.

GEFANGENE und SKLAVINNEN
Dank, Preis und Ruhm, usw.

RADAMÈS (*à part*)
Imprévue, la folie
M'a frappé, etc.

AMNERIS (*à part*)
En un jour, tous les rêves, etc.

AMONASRO (*à Aida*)
Sois brave, etc.

AIDA (*à part*)
Pour moi, l'oubli, etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES
Chantons des hymnes, etc.

ESCLAVES et PRISONNIERS
Gloire à l'Égypte clémente, etc.

RADAMÈS (*fra sé*)
Qual inatteso folgore
Sul capo mio discende, ecc.

AMNERIS (*fra sé*)
Tutte in un dì, ecc.

AMONASRO (*piano ad Aida*)
Fà cor, ecc.

AIDA (*fra sé*)
A me l'oblio, ecc.

RAMFIS, SACERDOTI
Inni leviamo ad Iside, ecc.

SCHIAVE e PRIGIONIERI
Gloria al clemente Egizio, ecc.

RADAMÈS (*aside*)
What an unlooked-for blow
has fallen upon my head, etc.

AMNERIS (*aside*)
All the dreams of my heart, etc.

AMONASRO (*aside to Aida*)
Be brave, etc.

AIDA (*aside*)
For me oblivion, etc.

RAMFIS and PRIESTS
Let us sing hymns to Isis, etc.

SLAVE-GIRLS and PRISONERS
Glory to merciful Egypt, etc.

DRITTER AKT

*Am Ufer des Nils
(Granitfelsen, zwischen denen Palmbäume wachsen.
Auf dem Rücken des Felsens der Isistempel, zur Hälfte
im Laub verborgen. Es ist sternenhelle Nacht.
Mondschein.)*

CHOR (*im Tempel*)
O Göttin, die einst Osiris
Zum Leben lieb erwärmen,
Ins Menschenherz die Flamme hauch
Der Keuschheit fort und fort...
Hilf, hilf uns voll Erbarmen,
Der ew'gen Liebe Hort! usw.

TROISIÈME ACTE

*Les bords du Nil
(Rochers et palmiers. À la pointe des rochers, le temple
d'Isis, à demi-caché dans les palmiers. Par une claire
nuit étoilée, la lune brille.)*

CHŒUR (*dans le temple*)
O toi, mère éternelle
Et épouse d'Osiris
Déesse qui éveille, ô mère d'amour infini,
Garde-nous dans ta clémence
Le chaste feu d'amour
Dans le cœur des amants ! etc.

ATTO TERZO

*Le rive del Nilo
(Rocce di granito fra cui crescono palmizi. Sul vertice
delle rocce il tempio d'Iside per metà nascosto tra le
fronde. È notte stellata. Splendore di luna.)*

CORO (*nel tempio*)
5 O tu che sei d'Osiride
Madre immortale e sposa,
Diva che i casti palpiti
Desti agli umani in cor,
Soccorri a noi pietosa.
Madre d'immenso amor! ecc.

ACT THREE

*The banks of the Nile
(Granite rocks, interspersed with palm trees. At the
summit of the rocks, the Temple of Isis, half-hidden by
the palms. It is a clear, starry night, a bright moon is
shining.)*

CHORUS (*in the temple*)
O thou, eternal mother
and spouse of Osiris,
goddess, who dost awaken
the chaste fire in human hearts,
succour us in thy mercy,
O mother of infinite love! etc.

(Aus einer Barke, die am Ufer anlegt, steigen Amneris, Ramfis, einige dichtverschleierte Frauen und Wachen.)

RAMFIS *(zu Amneris)*

Komm in der Isis Tempel, wenige Stunden
Vor deiner Hochzeit erlehe
Dir den Beistand der Göttin. Es schauet Isis
In die Herzen der Menschen, jedes Geheimnis
Hier im Weltkreis, es ist ihr kund.

AMNERIS

Ja, flehen will ich,
Daß Radamès mir schenke sein ganzes Herz,
Wie ihm das meine zu eigen ist für immer.

RAMFIS

Zum Tempel du wirst beten
Die Nacht durch mit mir gemeinsam.
(Alle treten in den Tempel.)

CHOR

Hilf, hilf uns voll Erbarmen, usw.
(Aida tritt vorsichtig ein. Sie trägt einen Schleier.)

AIDA

Bald kommt Radamès! Was wird er wollen?
Ich bebe! Ach, wenn du kämest
Zum Abschied, zum letzten Lebewohl, des
Nils dunkle Tiefe wird dann mein Grab sein,
Ruhe mir geben, Frieden und Vergessen.
O Vaterland, ich seh' dich nimmerdar!
Azurme Bläue, o heimatliche Lüfte,
Wo hell der Morgen schien auf mich herab,
o grüne Hügel, Strand du voll Blumendüfte,

(Une barque s'approche de la rive ; Amneris et Ramfis, parmi un groupe de femmes voilées et de gardes, abordent.)

RAMFIS *(à Amneris)*

Viens au temple d'Isis demander
Les faveurs de la déesse, à la veille
De ton mariage.
Isis lit dans le cœur des mortels.
Tous les mystères humains lui sont connus.

AMNERIS

Oui. Je prierai pour que Radamès me donne
Son cœur, comme le mien lui est
A jamais donné, avec mon amour.

RAMFIS

Prie jusqu'au jour.
Je demeure avec toi.
(Ils entrent dans le temple.)

CHŒUR

Le chaste feu d'amour, etc.
(Aida entre furtivement ; elle est voilée.)

AIDA

Radamès va venir. Que dira-t-il ? Je tremble.
Ah ! Si tu viens, cruel, pour me dire un dernier
Adieu, dans les noires profondeurs du Nil,
J'irai chercher ma tombe, et peut-être la paix,
Tout au moins l'oubli !
Ô patrie que je ne reverrai pas !
Ô ciel bleu, douce brise de ma contrée natale
Où j'ai vécu au clair matin de ma vie !
Collines herbues, sources fraîches,

(Da una barca che approda alla riva, discendono Amneris, Ramfis, alcune donne coperte da fitto velo e guardie.)

RAMFIS *(ad Amneris)*

6 Vieni d'Iside al tempio: alla vigilia
Delle tue nozze, invoca
Della diva il favore. Iside legge
Dei mortali nel core; ogni mistero
Degli umani a lei è noto.

AMNERIS

Si: io pregherò che Radamès mi doni
Tutto il suo cor, come il mio cor a lui
Sacro è per sempre.

RAMFIS

Andiamo:
Pregherai fino all'alba; io sarò teco.
(Tutti entrano nel tempio.)

CORO

Soccorri a noi pietosa, ecc.
(Aida entra cautamente coperta da un velo.)

AIDA

7 Qui Radamès verrà! Che vorrà dirmi?
Io tremo. Ah! se tu vieni
A recarmi, o crudel, l'ultimo addio,
Del Nilo i cupi vortici
Mi daran tomba, e pace forse, e oblio.
8 O patria mia, mai più ti rivedrò!
O cieli azzurri, o dolci aure native,
Dove sereno il mio mattin brillò,
O verdi colli, o profumate rive,

(A boat draws up at the riverbank. Amneris, Ramfis, together with a group of heavily veiled women and guards, alight from the boat.)

RAMFIS *(to Amneris)*

Come to the temple of Isis, to beseech
the Goddess's favour on the eve
of your wedding. Isis reads
in the hearts of mortals; every human
mystery is known to her.

AMNERIS

Yes, I shall pray that Radamès give me
his whole heart, as my heart is given
in sacred love, forever, to him.

RAMFIS

Let us go.
You will pray until dawn. I shall stay with you.
(All enter the temple.)

CHORUS

Succour us in thy mercy, etc.
(Aida enters, furtively. She is veiled.)

AIDA

Radamès will come here. What will he say?
I tremble. Ah! if you come, cruel man,
to bid me a last farewell,
in the dark eddies of the Nile I shall find
my tomb, perhaps peace – but at least, oblivion!
O fatherland, I shall never see you again!
O blue skies, soft breezes of my homeland,
where I lived out the quiet morning of my life,
O grassy hills, O fragrant streams,

Mein Vaterland, dich seh' ich nimmerdar, usw.
O kühle Täler, Asyl einst meinen Tagen,
Das von der Liebe mir verheißen war,
Der Liebe Traum, er ist zu Grab' getragen,
Mein Vaterland, dich seh' ich nimmerdar, usw.
(sich wendend, erblickt den Vater)
Wehe! Mein Vater!

AMONASRO

Zu dir führt mich ein ernster Grund, Aida.
Nichts von allem ist fremd mir.
Du glühst in Liebe
Für Radamès, er liebt dich, er kommt hierher.
Ein Königskind ist deine Rivalin,
Unser Unheil, unser Fluch war stets ihr
Geschlecht.

AIDA

Und ich in ihrer Macht, ich,
Amonasros Tochter!

AMONASRO

In ihrer Macht?
Nein, wenn du wünschest,
Besiegen wirst du deine Rivalin,
Und Heimat und Liebe und Thron – alles wird dein
sein.

Wiedersehen wirst du die duftigen Wälder,
Die kühlen Täler und unsrer Tempel Gold!

AIDA

Wiedersehen soll ich die duft'gen Wälder,
Die kühlen Täler und unsrer Tempel Gold.

Ô mon pays que je ne reverrai pas ! etc.
Ô vallées ombreuses, cieux calmes et bénis
Que l'amour m'avait autrefois promis !
Maintenant que ce rêve d'amour est mort,
Ô patrie. je ne te reverrai jamais ! etc.
(Amonasro entre.)
Ciel ! mon père !

AMONASRO

Un fait pressant m'amène ici, Aida.
Rien n'échappe à mes yeux :
Ton amour pour Radamès te tue,
Lui aussi t'aime. Tu l'attends.
La fille des Pharaons est ta rivale.
Princesse d'une race maudite,
Notre mortelle ennemie.

AIDA

Et je suis en son pouvoir !
Moi, la fille d'Amonasro !

AMONASRO

En son pouvoir !
Non ! Si tu le veux,
Tu peux vaincre ta puissante rivale.
Et ton pays, le trône et ton amour seront à toi,

tu reverras nos fraîches forêts,
Nos douces vallées et nos temples dorés.

AIDA

Je reverrai nos fraîches forêts,
Nos douces vallées et les temples dorés.

O patria mia, mai più ti rivedrò! ecc.
O fresche valli, o queto asil beato,
Che un di promesso dall'amor mi fu;
Or che d'amore il sogno è dileguato,
O patria mia, non ti vedrò mai più! ecc.
(Volgendosi, vede i padre.)

9 Ciel! mio padre!

AMONASRO

A te grave cagion
M'adduce, Aida.
Nulla sfugge al mio sguardo.
D'amor ti struggi
Per Radamès, ei t'ama, e lo attendi.
Dei Faraon la figlia è tua rivale...
Razza infame, aborrita e a noi fatale!

AIDA

E in suo potere io sto!
Io, d'Amonasro figlia!

AMONASRO

In poter di lei!
No! se lo brami
La possente rival tu vincerali.
E patria, e trono, e amor, tutto tu avrai.

10 Rivedrai le foreste imbalsamate,
Le fresche valli, i nostri templi d'or.

AIDA

Rivedrò le foreste imbalsamate,
Le fresche valli, i nostri templi d'or.

O fatherland, I shall never see you again! etc.
O cool valleys, blessed, peaceful haven,
one day promised me by love,
now that the dream of love is gone,
O fatherland, I shall never see you again! etc.
(Amonasro enters.)
Heaven! My father!

AMONASRO

A grave matter
has brought me here, Aida.
Nothing escapes my eyes.
Love for Radamès is killing you.
He loves you too. You are waiting for him.
The daughter of the Pharaohs is your rival –
Princess of a hated race, our deadly enemy.

AIDA

And I am in her power!
I, the daughter of Amonasro!

AMONASRO

In her power!
No! if you wish,
you can defeat your powerful rival,
and fatherland, throne and love will all be yours.

You will see again our fragrant forests,
the cool valleys and the golden temples.

AIDA

I shall see again our fragrant forests,
the cool valleys and the golden temples.

AMONASRO

Als Gattin dessen, den so sehr du liebst,
Wird unermeßner Jubel dich umwehn.

AIDA

Ein einz'ger Tag in solchen Glückes Zauber,
Nur eine Stunde, und dann vergehn.

AMONASRO

Denke immer, was der Ägypter grausam
Dem Lande, dem Volke
und seinen Tempeln bot,
Jungfrau in Ketten hat er hinweggeführt,
Mütter, Greise und Kinder geweiht dem Tod.

AIDA

Ach, wohl gedenk' ich jener Schreckenstage
Und was mein Herz getragen hat an Leid.
Götter, laßt uns endlich strahlen
Die Sonne einer bessren Zeit.

AMONASRO

Denke immer!
Zögere nicht!
In Waffen schon erhebt
Sich unser Volksstamm. Alles mutbeseelt,
Hofft auf den Sieg; eins nur zu wissen gilt es,
Welche Pfade des Feindes Heer gewählt.

AIDA

Wer vermag's zu ergründen, sag an!

AMONASRO

Du selber!

AMONASRO

Heureuse épouse de celui que tu aimes,
Tu connaîtras le bonheur.

AIDA

Pour un jour de cet enchantement,
Une heure d'une telle joie, je donnerais ma vie.

AMONASRO

Tu n'as pas oublié que l'Égypte intraitable
A souillé nos autels,
Nos temples, et nos demeures,
Emmené nos vierges en esclavage,
Tué les mères, les vieillards et les enfants.

AIDA

Je me souviens trop bien de ce jour de malheur
Et le triste regret qui remplit alors mon cœur.
Ah ! dieux, permettez que pour nous revienne
L'aube de ces jours heureux !

AMONASRO

Souviens-toi...
Ils reviendront bientôt !
Notre peuple est prêt à la bataille.
Tout est prêt, et nous vaincrons.
Il ne me faut qu'une chose : connaître
La route que va suivre l'ennemi.

AIDA

Qui peut te le dire ? Qui ?

AMONASRO

Toi !

AMONASRO

Sposa felice a lui che amasti tanto,
Tripidiî immensi ivi potrai gioir.

AIDA

Un giorno solo di sì dolce incanto,
Un'ora di tal gioia, e poi morir!

AMONASRO

Pur rammenti che a noi l'Egizio immite,
Le case, i templi e l'are profanò,
Trasse in ceppi le vergini rapite;
Madri, vecchi,
Fanciulli ei trucidò.

AIDA

Ah! ben rammento quegl'infausti giorni!
Rammento i lutti che il mio cor soffrì.
Deh, fate, o Numi, che per noi ritorni
L'alba invocata de' sereni di.

AMONASRO

Rammenta...
Non fia che tardi.
In armi ora si desta
Il popol nostro; tutto è pronto già,
Vittoria avrem. Solo a saper mi resta
Qual sentiero il nemico seguirà.

AIDA

Chi scoprirlo potria? chi mai?

AMONASRO

Tu stessa!

AMONASRO

Happy bride of the one you love,
you shall know great joys at last.

AIDA

One day of such enchantment,
one hour of such great joy – then I can die!

AMONASRO

You have not forgotten that pitiless Egypt
defiled our altars, temples and homes,
carrying off our maidens in slavery,
murdering our mothers, our old men and out
children?

AIDA

Ah, I remember well those unhappy days,
and the mournful sorrow which filled my heart!
Ah, grant, O gods, that for us may return
the dawn of this peaceful days for which we pray.

AMONASRO

Remember...
It cannot be long delayed.
Our people even now are ready for battle;
all is prepared, and we shall conquer.
One thing is lacking – for me to know
the route that the enemy will follow.

AIDA

Who could find out? Who?

AMONASRO

You could!

AIDA
Ich?

AMONASRO
Radamès kommt hierher, ich weiß es,
Er liebt dich, er, das Haupt der Ägypter.
Verstehst du?

AIDA
O Schande!
Was rätst du mir an? Nein, nimmermehr!

AMONASRO (*in wilder Leidenschaft*)
Wohlauf denn, erhebt euch,
Ägyptische Scharen,
Verheert unsre Städte
mit Feuer und Schwert,
Verbreitet Entsetzen,
den Tod und Verwüstung,
Da nichts euren Sieg mehr,
Ihr Wütenden, wehrt.

AIDA
Vater, mein Vater!

AMONASRO (*sie zurückstoßend*)
Noch nennst du mein Kind dich!

AIDA
Hab' Erbarmen!

AMONASRO
Ströme voll Blutes fließen hin
Durch die besiegten Städte,
Siehe, aus blut'gem Wellenschaum

AIDA
Moi ?

AMONASRO
Je sais que tu attends Radamès.
Il t'aime - Il est le chef des Égyptiens -
Me comprends-tu ?

AIDA
Pensée odieuse !
Que me demandez-vous ? Non, jamais !

AMONASRO (*avec acharnement*)
Venez alors,
Soldats d'Égypte !
Détruisez,
Brûlez nos cités
Répandez la terreur,
Le rapt, la mort.
Que rien ne retienne
Plus votre furie !

AIDA
Père !

AMONASRO (*la repoussant*)
Tu oses te nommer ma fille !

AIDA
Pitié ! Ah père, pitié !

AMONASRO
Des flots de sang déferlent
Sur nos villes angoissées.
Vois, de ces noires volutes

AIDA
Io!

AMONASRO
Radamès so che qui attendi...Ei t'ama...
Ei conduce gli Egizii...
Intendi?

AIDA
Orrore!
Che mi consigli tu? No! no! giammai!

AMONASRO (*con impeto selvaggio*)
Su, dunque! sorgete,
Egizie coorti!
Col fuoco struggete
Le nostre città.
Spargete il terrore,
Le stragi, le morti.
Al vostro furore
Più freno non v'ha.

AIDA
Ah padre!

AMONASRO (*respingendola*)
Mia figlia ti chiami!

AIDA
Pietà!

AMONASRO
Flutti di sangue scorrono
Sulle città dei vinti.
Vedi? dai negri vortici

AIDA
I!

AMONASRO
I know you are waiting for Radamès. He loves you.
He is the Egyptian captain.
Do you understand?

AIDA
A horrid thought!
What are you asking of me? No, never!

AMONASRO (*fiercely*)
Arise then
soldiers of Egypt!
Sack and burn
our cities!
Spread terror,
rape and death!
There is no rein now
to your fury!

AIDA
Ah, father! father!

AMONASRO (*repulsing her*)
You call yourself my daughter!

AIDA
Have pity!

AMONASRO
Waves of blood are flowing
over the vanquished cities.
See - from the black swirls

Steigen die Erschlagenen,
Deuten auf dich und rufen laut:
Dein Volk, es stirbt durch dich!

AIDA
O Gott, halt ein, Vater, halt ein!

AMONASRO
Sieh! Welch drohend Schreckgespenst
Zeigt sich dort in dem Schwarme,
Zittre, die Totenarme
Legt auf dein Haupt sie dir.
Deine Mutter erkenne,
Siehe, sie flucht dir.

AIDA (*in größter Erregung*)
Ach! Vater! Nein! Ach nein! Vater, halt ein!

AMONASRO (*sie zurückstoßend*)
Du bist mein Kind nicht,
Bist niedre Sklavin der Pharaonen!

AIDA
Ach! Halt ein! Halt ein!
Vater, nicht bin ich ihnen die Sklavin,
Darfst mir nicht fluchen, mich nicht verkennen,
Kannst deine Tochter immer mich nennen,
Wert meines Landes will stets ich sein.

AMONASRO
Denke, ein Volk, besiegt und zerschlagen,
Es kann sich retten durch dich nur allein.

AIDA
O Vaterland, o Vaterland... wie teuer bist du mir!

S'élève la mort !
Elles te désignent en criant,
À cause de toi meurt notre pays.

AIDA
Pitié !

AMONASRO
Un spectre horrible se dessine
Dans les ombres devant nous.
Tremble, car au-dessus de ta tête
Il lève ses bras décharnés :
C'est ta mère. Vois,
Elle te maudit !

AIDA (*terrifiée*)
Oh ! non, père ! Pitié, père !, etc.

AMONASRO (*la repoussant*)
Tu n'es plus ma fille !
Tu es l'esclave des Pharaons !

AIDA
Ah ! Pitié ! Pitié !
Père, je ne suis pas leur esclave.
Ne me maudis pas, ne m'avilis pas,
Tu me nommeras encore ta fille,
Car je serai digne de mon pays !

AMONASRO
Souviens-toi que tout le peuple conquis
Et malheureux peut se lever à ton exemple.

AIDA
Ô ma patrie, combien chèrement je dois te racheter !

Si levano gli estinti.
Ti additan essi e gridano:
Per te la patria muor!

AIDA
Pietà! Ah padre, pietà!

AMONASRO
Una larva orribile
Fra l'ombra a noi s'affaccia.
Trema! le scarne braccia
Sul capo tuo levò.
Tua madre ell'è, ravvisala,
Ti maledice...

AIDA (*nel massimo terrore*)
Ah! padre! no!...Ah! pietà, padre!, ecc.

AMONASRO (*respingendola*)
Non sei mia figlia!
Dei Faraoni tu sei la schiava!

AIDA
Ah! Pietà! Pietà!
Padre, a costoro schiava non sono;
Non maledirmi, non imprecarmi;
Ancor tua figlia potrai chiamarmi,
Della mia patria degna sarò.

AMONASRO
Pensa che un popolo vinto, straziato,
Per te soltanto risorgere può...

AIDA
O patria! o patria...quanto mi costi!

the dead arise.
They point at you and cry,
"Because of you, our country dies!"

AIDA
Have pity! Father, have pity!

AMONASRO
A horrid spectre
rises in the shadows before us.
Tremble, for over your head
it lifts its bony arms.
It is your mother – see her,
she is cursing you!

AIDA (*terrified*)
Ah! father! no! have pity! etc.

AMONASRO (*repulsing her*)
You are not my daughter!
You are the slave of the Pharaohs!

AIDA
Ah! Have pity! Have pity!
Father, I am not their slave.
Do not curse me nor revile me –
you will call be daughter again,
for I shall be worthy of my country.

AMONASRO
Remember that a whole people, conquered
and suffering, can rise again through you!

AIDA
O fatherland, what a price I must pay, for thee!

AMONASRO
Fasse Mut, er kommt, ich lausche hier!
(Verbirgt sich hinter den Palmen. Radamès tritt ein.)

RADAMÈS
Dich seh' ich wieder, meine Aida.

AIDA
Nicht näher – zurück – was hoffst du noch?

RADAMÈS
In deine Nähe führt mich die Liebe.

AIDA
Ach, einer andern gehörs du doch.
Amneris liebt dich!

RADAMÈS
Geliebte, nein,
Dich nur, Aida, erkor ich zum Bund,
Ich bin erhört, du wirst die Meine.

AIDA
Entweih' der Meineid nie deinen Mund!
Ich liebe den Helden, den Meineid'gen nicht.

RADAMÈS
An meiner Liebe zweifelt Aida?

AIDA
Und hoffst du zu entgehen Amneris' Reizen,
Des Königs Befehlen, deines Volkes Willen,
Dem Zornesfluch der Priester?

AMONASRO
Sois brave ! Le voilà ! Je vais tout entendre.
(Il se cache dans les feuilles. Radamès paraît.)

RADAMÈS
Me voici enfin près de toi, douce Aida.

AIDA
Arrière ! Que me voulez-vous ?

RADAMÈS
L'amour m'appelle à toi.

AIDA
Mais un autre amour vous attend,
Épousez Amneris !

RADAMÈS
Que dis-tu ?
Tu es la seule que j'aime ; les dieux
Me sont témoins que tu seras à moi.

AIDA
Vous avez juré.
Héros je vous aimais, parjurer je ne le puis.

RADAMÈS
Tu doutes de mon amour, Aida ?

AIDA
Mais comment échapperez-vous à Amneris,
À l'ordre du Roi, au vœu du peuple,
À la colère des prêtres ?

AMONASRO
Coraggio! ei giunge, là tutto udrò.
(Si nasconde fra i palmizi. Radamès entra.)

RADAMÈS
11 Pur ti riveggo, mia dolce Aida...

AIDA
T'arresta, vanne, che spero ancor?

RADAMÈS
A te dappresso l'amor mi guida.

AIDA
Te i riti attendono d'un altro amor.
D'Amneris sposo...

RADAMÈS
Che parli mai?
Te sola, Aida, te deggio amar.
Gli dei m'ascoltano, tu mia sarai.

AIDA
D'uno spergiuoro non ti macchiar!
Prode t'amai, non t'amerei spergiuoro.

RADAMÈS
Dell'amor mio dubiti, Aida?

AIDA
E come spero sottrarti d'Amneris ai vezzi,
Del Re al voler, del tuo popolo ai voti,
Dei sacerdoti all'ira?

AMONASRO
Be brave! He is coming now. I shall hear all.
(He hides among the palms. Radamès enters.)

RADAMÈS
At last I am with you, again, sweet Aida.

AIDA
Stop go away! What do you want from me?

RADAMÈS
It is love which brings me to you.

AIDA
But the rites of another love await you.
Married to Amneris –

RADAMÈS
What are you saying?
You, Aida, are the only one I can love.
As the gods are my witness, you shall be mine.

AIDA
Do not break your oath! As a hero
I loved you, if you swear false, I cannot.

RADAMÈS
Do you doubt my love, Aida?

AIDA
But how can you escape from Amneris' wiles,
from the King's command, from the people's will,
from the wrath of the priests?

RADAMÈS
Höre, Aida!
Aufs neue hat zum Kampf mit Wutgebärde
Äthiopiens Volk vereint der Krieger Reih'n,
Schon überziehn die Deinen unsre Erde.
Ägyptens Heere, ich führe sie.
Bei dem Triumph, den wir erringen,
Will ich dem König mein Herz vertraun.
Du bist der Kampfpriest, den ich begehre,
Tempel der Liebe wollen wir bau'n.

AIDA
Und du hegst vor der Rache
Amneris' keine Furcht? Ihre Vergeltung,
Wie ein Blitz wird sie furchtbar
Zerschmettern mich und meinen Vater, uns alle.

RADAMÈS
Ich will euch schützen.

AIDA
Umsonst, du vermagst es nicht.
Doch liebst du wahr mich,
Dann bleibt ein Ausweg uns noch.

RADAMÈS
Welcher?

AIDA
Entfliehn!

RADAMÈS
Entfliehen?

RADAMÈS
Écoute, Aida, l'Éthiopie se réveille,
Elle rêve de furieuses nouvelles batailles.
Les tiens ont déjà envahi le territoire.
Je reprends le commandement des Égyptiens.
Alors, au milieu de mon triomphe,
Je me jetterai aux pieds du Roi
Et lui ouvrirai mon cœur.
Tu seras ma couronne de victoire
Et nous vivrons, bénis par un immortel amour.

AIDA
Ne craignez-vous pas la colère d'Amneris ?
Sa vengeance,
Comme l'éclair, me frappera ainsi
Que mon père et mon peuple.

RADAMÈS
Je te défendrai.

AIDA
En vain.
Mais si vous m'aimez, nous avons encore
Un espoir de salut...

RADAMÈS
Lequel ?

AIDA
La fuite !

RADAMÈS
Fuir ?

RADAMÈS
Odimi, Aida.
12 Nel fiero anelito di nuova guerra
Il suolo etiope si ridestò;
I tuoi già invadono la nostra terra,
Io degli Egizi duce sarò.
Fra il suon, fra i plausi della vittoria,
Al Re mi prostro, gli svelo il cor;
Sarai tu il seno della mia gloria,
Vivrem beati d'eterno amore.

AIDA
Nè d'Amneris paventi
Il vindice furor? La sua vendetta,
Come folgore tremenda,
Cadrà su me, sul padre mio, su tutti.

RADAMÈS
Io vi difendo.

AIDA
Invan, tu nol potresti.
Pur, se tu m'ami, ancor s'apre una via
Di scampo a noi...

RADAMÈS
Quale?

AIDA
Fuggir...

RADAMÈS
Fuggire!

RADAMÈS
Hear me, Aida
Ethiopia has awakened,
eager for fierce, new battles.
Your people have already invaded,
and I shall lead the Egyptians again.
Then, in the midst of the triumph,
kneeling before the King, I shall open my heart.
You shall be my victor's wreath;
and we shall live, blessed by undying love.

AIDA
And do you not fear
Amneris's wrath? Her vengeance,
like a thunderbolt,
will strike me, my father and my people.

RADAMÈS
I shall defend you.

AIDA
It would be in vain.
Yet, if you love me, there is still
an escape for us.

RADAMÈS
What is it?

AIDA
To flee –

RADAMÈS
To flee!

AIDA
Entfliehn aus diesem Lande wir,
Komm, laß uns fliehen;
Dort wird ein neues Vaterland
Für unsre Liebe blühen,
Dort im jungfräulich grünen Wald,
Von Blumenduft umgeben,
Gibt uns ein neues Leben
Die höchste Seligkeit.

RADAMÈS
Zur Ferne entfliehn, wo fremd ich bin,
Verlassen mein Vaterland,
Verlassen seine Altäre?
Der Boden, wo zuerst
Ich Ruhmeskränze pflückte,
Die Liebe uns entzückte,
Vergißt sich nimmerdar,
Unserer Liebe Himmel lacht ewig klar!

AIDA
Dort im jungfräulich grünen Wald, *usw.*

RADAMÈS
Unserer Liebe Himmel, *usw.*

AIDA
Mein Himmel läßt die Liebe
Entfalten schöne Blüten,
Die gleichen Tempel bieten
Dieselben Götter dar, *usw.*

RADAMÈS
Verlassen mein Vaterland, *usw.*

AIDA
Fuyons l'implacable soleil
Du désert.
Une nouvelle patrie
Se révèle à notre amour.
Là, dans les forêts vierges,
Odorantes de mille fleurs,
Nous oublierons le monde
Dans un bonheur divin.

RADAMÈS
Tu me demandes de fuir avec toi
En terre étrangère ?
D'abandonner ma patrie
Et les autels de nos dieux ?
La terre où j'ai cueilli
Mes premières fleurs de gloire,
La terre où nous nous sommes aimés.
Comment l'oublierions-nous ?

AIDA
Là, dans les forêts vierges, *etc.*

RADAMÈS
La terre où nous nous sommes aimés, *etc.*

AIDA
Sous les cieux plus cléments de ma patrie
L'amour nous sera permis.
Là, dans les mêmes temples,
Nous adorerons les mêmes dieux, *etc.*

RADAMÈS
D'abandonner ma patrie, *etc.*

AIDA
13 Fuggiam gli ardori inospiti
Di queste lande ignude;
Una novella patria
Al nostro amor si schiude.
Là, tra foreste vergini,
Di fiori profumate,
In estasi beate
La terra scorderem.

RADAMÈS
Sovra una terra estrania
Teco fuggir dovrei!
Abbandonar la patria,
L'are de' nostri dei!
Il suol dov'io raccolsi
Di gloria i primi allori,
Il ciel de' nostri amori
Come scordar potrem?

AIDA
Là tra foreste vergini, *ecc.*

RADAMÈS
Il ciel dei nostri amori, *ecc.*

AIDA
Sotto il mio ciel, più libero
L'amor ne fia concesso;
Ivi nel tempio istesso
Gli stessi numi avrem, *ecc.*

RADAMÈS
Abbandonar la patria, *ecc.*

AIDA
Let us flee from the scorching sun
of this desert land.
A new fatherland
reveals itself to our love.
There, in the virgin forests,
fragrant with sweet flowers,
we shall forget the world
in blessed joy.

RADAMÈS
You asked me to flee with you
to a foreign land?
To abandon my fatherland
and the altars of our gods?
This land where I first plucked
the flowers of glory,
this land where first we loved –
how can we forget it?

AIDA
There, in the virgin forest, *etc.*

RADAMÈS
The land where we loved, *etc.*

AIDA
Beneath my country's freer skies
it will be granted to us to love.
There, in the same temples
we shall worship the same gods, *etc.*

RADAMÈS
To abandon my fatherland *etc.*

AIDA
Laß uns fliehen.

RADAMÈS (*zögernd*)
Aida!

AIDA
Du liebst mich nicht, geh!

RADAMÈS
Dich nicht lieben!
Kein Sterblicher, kein Gott
Hat jemals geliebt, wie ich für dich erglühe.

AIDA
Geh, geh, es wartet dein Amneris.

RADAMÈS
Nein, niemals!

AIDA
Du sagtest niemals?
Dann mög' das Richtbeil fallen
Auf mich und meinen Vater.

RADAMÈS
Nein, nein, entflieh wir.
Laß uns fliehn aus diesen Mauern,
In die Wüste laß uns fliehen;
Hier wohnt Unheil nur und Trauern,
Dort die Liebe, dort das Glück.
Sieh, Aida, die weite Wüste,
Sie bietet uns ein Brautbett gerne,
Reiner werden Mond und Sterne
Glänzen dort vor unserm Blick.

AIDA
Fuyons, fuyons !

RADAMÈS (*hésitant*)
Aida !

AIDA
Vous ne m'aimez pas. Allez !

RADAMÈS
Ne pas t'aimer ?
Nul homme, nul dieu
N'a jamais brûlé d'un tel amour.

AIDA
Allez ! Amneris vous attend à l'autel.

RADAMÈS
Non jamais !

AIDA
Jamais, dites-vous ?
Alors la hache du bourreau s'abattra
Sur ma tête et sur celle de mon père.

RADAMÈS
Alors, partons ensemble !
Oui, partons loin de ces murs,
Fuyons au désert.
Ici, il n'est rien que malheur.
Là-bas, nous trouverons l'amour radieux.
Le désert sans limite
Sera notre couche nuptiale ;
Les étoiles brilleront sur nos têtes
De leur plus pur éclat.

AIDA
Fuggiam, fuggiam!

RADAMÈS (*esitante*)
Aida!

AIDA
Tu non m'ami...Va!

RADAMÈS
Non t'amo?
Mortal giammai né dio
Arse d'amor al par del mio possente.

AIDA
Va, va, t'attende all'ara Amneris.

RADAMÈS
No! Giammai!

AIDA
Giammai, dicesti?
Allor piombi la scure
Su me, sul padre mio...

RADAMÈS
Ah no! fuggiamo!
Sì, fuggiam da queste mura,
Al deserto insiem fuggiamo;
Qui sol regna la sventura,
Là si schiude un ciel d'amor.
I deserti interminati
A noi talamo saranno,
Su noi gli astri brilleranno
Di più limpido fulgor.

AIDA
Let us flee –

RADAMÈS (*hesitating*)
Aida!

AIDA
You do not love me – go!

RADAMÈS
Not love you!
No man, no god
has ever burned with such a love!

AIDA
Go, go – Amneris is waiting for you at the altar –

RADAMÈS
No, never!

AIDA
Never, you say?
Then the headman's axe will fall
on me, on my father –

RADAMÈS
Ah no! Let us flee together.
Yes, let us flee, far from these walls,
let us flee, together, to the desert.
Here there is nothing but misfortune,
there we shall find a heaven of love,
the never ending desert
will be our wedding-bed,
the stars will shine upon us
with a purer, brighter light!

AIDA

Heitern Himmel, linde Lüfte
Hat die Heimat meiner Väter;
Jede Scholle atmet Düfte,
Alles Duft und Klang und Glück.
Kühle Täler und grüne Auen,
Sie bieten uns ein Brautbett gerne,
Reiner werden Mond und Sterne
Glänzen dort vor unserm Blick.

AIDA und RADAMÈS

Komm, o komm, fliehn wir zusammen.
Dieses Land der Qual und Pein,
Komm, o komm, des Herzens Flammen
Führen uns zum Glück allein!

AIDA

Doch sage, auf welchem Wege
Umgehn wir die Scharen der Besatzung?

RADAMÈS

Der Pfad, den wir gewählt
Zum Stoß auf den Feind, ist bis morgen
Völlig verlassen.

AIDA

Und welcher Pfad?

RADAMÈS

Die Schluchten bei Napata.
(Amonasro erscheint)

AMONASRO

Bei Napata die Schluchten,
Dort werden die Meinen sein!

AIDA

La terre heureuse
De mes ancêtres nous attend.
Là, la brise souffle doucement
Sur des champs parfumés de fleurs.
Les fraîches vallées et les champs verts
Seront notre couche nuptiale ;
Les étoiles brilleront sur nos têtes
De leur plus pur éclat.

AIDA et RADAMÈS

Viens, fuyons ensemble
Cette terre inhumaine.
Viens, je t'aime
L'amour sera notre roi.

AIDA

Mais, dis-moi comment
Éviter les légions égyptiennes ?

RADAMÈS

La route qu'emprunteront mes soldats
Pour rencontrer l'ennemi
Sera ouverte jusqu'à demain.

AIDA

Et quelle est cette route ?

RADAMÈS

Le col de Napata.
(Amonasro paraît.)

AMONASRO

Le col de Napata ?
Mes soldats y seront.

AIDA

Nella terra avventurata
De' miei padri il ciel ne attende:
Ivi l'aura è imbalsamata,
Ivi il suolo è aromi e fior.
Fresche valli e verdi prati
A noi talamo saranno,
Su noi gli astri brilleranno
Di più limpido fulgor.

AIDA e RADAMÈS

Vieni meco, insiem fuggiamo
Questa terra di dolor.
Vieni meco, t'amo, t'amo!
A noi duce fa l'amor.

AIDA

14 Ma, dimmi: per qual via
Eviterem le schiere degli armati?

RADAMÈS

Il sentier scelto dai nostri
A piombar sul nemico fia deserto
Fino a domani.

AIDA

E quel sentier?

RADAMÈS

Le gole di Nàpata.
(Si fa avanti Amonasro.)

AMONASRO

Di Nàpata le gole!
Ivi saranno i miei!

AIDA

In the happy land
of my fathers, heaven awaits us.
There the breeze blows sweet
over that perfumed land of flowers.
Cool valleys and green fields
will be our wedding-bed.
The stars will shine upon us
with a purer, brighter light!

AIDA and RADAMÈS

Come with me, we shall flee together,
from this land of sorrow.
Come with me, I love you,
and love shall be our king.

AIDA

But tell me – how can we avoid
the Egyptian legions?

RADAMÈS

The route by which my men
will march against the enemy
will be free until tomorrow.

AIDA

And that route is?

RADAMÈS

The pass of Napata.
(Amonasro comes forward.)

AMONASRO

The pass of Napata!
My men will be there!

RADAMÈS
Ha, wer belauscht uns?

AMONASRO
Aidas Vater, der Äthiopier Fürst.

RADAMÈS (*in höchster Überraschung*)
Du, Amonasro? Du, der Fürst?
Götter, was sagt' ich?
Nein, es ist Traum, es ist Schein,
Es ist Wahn...

AIDA
O mein Geliebter, höre mich,
Vertraue meiner Liebe.

AMONASRO
Dir wird die Hand Aidas
Erbauen einen Thron.

RADAMÈS
Weh, weh. ich bin entehret.
Um dich verriet ich Land und Volk.

AIDA
Bleib ruhig!

AMONASRO
Nein, nein, du bist nicht schuldig,
Der Zufall nur allein, er hat's gefügt so.

RADAMÈS
Ich bin entehret!

RADAMÈS
Qui nous espionnait ?

AMONASRO
Le père d'Aida, le Roi d'Éthiopie.

RADAMÈS (*hors de lui*)
Vous, Amonasro ! Vous le Roi !
Je suis perdu !
Non c'est impossible ; je rêve,
Je suis fou !

AIDA
Non, calme-toi ; écoute-moi,
Aie foi en mon amour.

AMONASRO
Aida vous aime :
Elle vous donnera un trône.

RADAMÈS
Je suis déshonoré ;
J'ai trahi ma patrie !

AIDA
Calme-toi !

AMONASRO
Non, vous n'êtes pas coupable
C'est la voix du Destin.

RADAMÈS
Je suis déshonoré !

RADAMÈS
Oh! chi ci ascolta?

AMONASRO
D'Aida il padre e degli Etiopi il Re.

RADAMÈS (*agitatissimo*)
Tu, Amonasro!...tu, il Re?
Numi! che dissi?
No!...non è ver!...sogno...
Delirio è questo...

AIDA
Ah no! ti calma...ascoltami,
All'amor mio t'affida.

AMONASRO
A te l'amor d'Aida
Un soglio innalzerà.

RADAMÈS
Io son disonorato!
Per te tradii la patria!

AIDA
Ti calma!

AMONASRO
No: tu non sei colpevole,
Era voler del fato.

RADAMÈS
Io son disonorato!

RADAMÈS
Who has overheard us?

AMONASRO
Aida's father, the King of the Ethiopians!

RADAMÈS (*excitedly*)
You – Amonasro! You – the King! O gods!
What have I done?
No, it cannot be, it cannot be!
I dream, I am raving mad!

AIDA
Ah no! Be calm. Listen to me,
trust my love.

AMONASRO
Aida's love for you
will build you a throne!

RADAMÈS
I am dishonoured! dishonoured!
For you I have betrayed my country!

AIDA
Be calm!

AMONASRO
No! You are not guilty,
it was the will of Fate.

RADAMÈS
I am dishonoured!

AIDA
Ach, nein!

RADAMÈS
Um dich verriet ich Land und Volk!

AMONASRO
Nein, du bist nicht schuldig.

AIDA
Bleib ruhig...

AMONASRO
Drüben am Ufer stehen
Männer, die uns ergeben,
Ja, dort wird die Liebe geben
Dir ihren schönsten Lohn.
Komme, komme!
*(Amneris, Ramfis und Priester kommen aus dem
Tempel. Später Wachen.)*

AMNERIS
Ha, Verrat!

AIDA
Meine Rivalin!

AMONASRO
(sich auf Amneris mit einem Dolch stürzend)
Komm, zerstör, was ich vollbrachte.
Falle! ...

RADAMÈS *(ihm in den Arm fallend)*
Betörter, halt ein!...

AIDA
Ah ! Non !

RADAMÈS
Pour toi j'ai trahi ma patrie !

AMONASRO
Non, vous n'êtes pas coupable.

AIDA
Calme-toi !

AMONASRO
Venez ; au-delà du Nil
Mes braves et fidèles soldats
Vous attendent.
Là, l'amour comblera
Vos désirs. Venez !
*(Amneris, Ramfis, les prêtres, les soldats sortent du
temple.)*

AMNERIS
Traître !

AIDA
Ma rivale !

AMONASRO
(se jetant sur Amneris avec un poignard)
Vous êtes venue pour déjouer mes plans.
Vous allez mourir !

RADAMÈS *(le retenant)*
Contiens-toi, insensé !

AIDA
Ah! no!

RADAMÈS
Per te tradii la patria!

AMONASRO
No: tu non sei colpevole.

AIDA
Ti calma...

AMONASRO
Vieni: oltre il Nil ne attendono
I prodi a noi devoti;
Là del tuo core i voti
Coronerà l'amor.
Vieni!
*(Amneris esce dal tempio, indi Ramfis, Sacerdoti, e
guardie.)*

AMNERIS
Traditor!

AIDA
La mia rival!...

AMONASRO
(avventandosi su Amneris con un pugnale)
L'opra mia a strugger vieni!
Muori!

RADAMÈS *(frapponendosi)*
Arresta, insano!

AIDA
Ah, no!

RADAMÈS
For you I have betrayed my country!

AMONASRO
No: You are not guilty.

AIDA
Be calm...

AMONASRO
Come – beyond the Nile
my brave and faithful men are waiting.
There, love shall fulfil
the wishes of your, heart.
Come!
*(Amneris, Ramfis, the priests and guards come out
from the temple.)*

AMNERIS
Traitor!

AIDA
My rival!

AMONASRO
(throwing himself upon Amneris with drawn dagger)
You have come to defeat my plans.
You shall die!

RADAMÈS *(coming between them)*
Stop, madman!

AMONASRO
O, verwünscht!

RAMFIS
Wachen, herbei!

RADAMÈS (*zu Aida und Amonasro*)
Eilet und fliehet!

AMONASRO (*Aida mit sich fortreibend*)
Komm, meine Tochter!

RAMFIS (*zu den Wachen*)
Folgt den Flücht'gen.

RADAMÈS (*zu Ramfis*)
Sei ruhig, Priester, ich bleibe dir.

VIERTER AKT
Erste Szene

*Saal im Königspalast
(Links eine große Tür, die in den unterirdischen
Gerichtssaal führt. – Rechts ein Korridor, der zum
Gefängnis von Radamès führt.)*

AMNERIS
(allein vor der Tür zum unterirdischen Gewölbe)

Entflohn ist die Rivalin, die verhaßte.
Vom Priester mund droht Radamès sein Urteil,
Die Strafe des Verräters. – Ein Verräter
Ist er kaum. Doch er verriet des Krieges
Hohes Geheimnis, er wollte fliehn mit ihr,

AMONASRO
Ah ! Malédiction !

RAMFIS
Gardes, à moi !

RADAMÈS (*à Aida et Amonasro*)
Hâtez-vous et fuyez !

AMONASRO (*entraînant Aida*)
Viens, ma fille !

RAMFIS (*aux gardes*)
Suivez les fugitifs.

RADAMÈS (*à Ramfis*)
Prêtre, je me livre à vous.

QUATRIÈME ACTE
Première scène

*Une salle du palais royal
(À gauche, une large porte menant, au fond, à la salle
du tribunal. Un passage, à droite, conduit à la cellule
de Radamès.)*

AMNERIS
(se tenant debout, tristement, devant la grille)

Ma rivale détestée est en fuite.
Radamès attend, des mains des prêtres,
Le châtiment des traîtres.
Mais il n'est pas traître
Même s'il a livré les plans secrets.

AMONASRO
Oh rabbia!

RAMFIS
Guardie, olà!

RADAMÈS (*ad Aida ed Amonasro*)
Presto! fuggite!

AMONASRO (*trascinando Aida*)
Vieni, o figlia!

RAMFIS (*alle guardie*)
Li inseguite!

RADAMÈS (*a Ramfis*)
Sacerdote, io resto a te.

ATTO QUARTO
Scena prima

*Sala nel palazzo del Re
(Alla sinistra, una gran porta che mette alla sala
sotterranea delle sentenze. Andito a destra che
conduce alla prigione di Radamès.)*

AMNERIS
*(mestamente atteggiata davanti la porta del
sotterraneo)*

15 L'abborrita rivale a me sfuggia.
Dai sacerdoti Radamès attende
Dei traditor la pena. Traditor
Egli non è. Pur rivelò di guerra
L'alto segreto. Egli fuggir voleva,

AMONASRO
Oh, fury!

RAMFIS
Guards, look out!

RADAMÈS (*to Aida and Amonasro*)
Quickly! flee!

AMONASRO (*dragging Aida*)
Come, my daughter.

RAMFIS (*to the guards*)
After them!

RADAMÈS (*to Ramfis*)
Priest, I am in your hands.

ACT FOUR
Scene One

*A hall in the King's palace
(Left, a great door leading to the underground
judgement chamber. A passage, right, leads to
Radamès cell.)*

AMNERIS
(sadly, standing before the door)

My hated rival has escaped.
Radamès awaits, from the hands
of the priests, the traitor's punishment.
But he is not a traitor,
even if he revealed the secret plan.

Mit ihr entfliehen. Alle sind Verräter!
Zum Tode! Doch nein, was sagt' ich?
Ich lieb' ihn noch, noch immer.
Ach, zum Wahnsinn, zur Verzweiflung treibt das
Feuer dieser Liebe.
Ach, könnte er mich lieben,
Ich wollt' ihn retten. Doch wie?
Ich tu' es! – Wachen: Radamès komme!
(Radamès, von Wachen begleitet, tritt ein.)
Schon sind die Priester all vereint,
Wollen dem Tod dich weihen;
Doch von dem Lose, das dir droht,
Noch kannst du dich befreien.
Rechtfertige dich, am Throne
Will ich um Gnade flehen,
Ja, frei sollst du dich sehen,
Die Zukunft lächelt dir.

RADAMÈS
Die Priester werden meiner Tat
Rechtfertigung nicht hören;
Vor Gott und Menschen kann ich laut
Auf meine Unschuld schwören.
Ein unheilvoll Geheimnis
Entfloh wohl meinem Munde,
Doch blieb im Herzensgrunde
Heilig die Ehre mir.

AMNERIS
Verteid'ge dich und rette dich.

RADAMÈS
Nein.

Il voulait fuir... avec elle !
Tous des traîtres ! À mort, tous, à mort !
Que dis-je !...
Je l'aime encore d'un amour désespéré
Qui me tue. Si seulement il m'aimait !
Je voudrais le sauver,
Mais comment ? Essayons.
Gardes, amenez-moi Radamès !
(Les gardes paraissent conduisant Radamès.)
Les prêtres délibèrent sur votre sort.
Vous pouvez encore
Prouver votre innocence
De cette monstrueuse accusation.
Justifiez-vous, et j'obtiendrai
Du Roi votre pardon.
J'obtiendrai en même temps
Votre pardon et votre vie sauve.

RADAMÈS
Les juges ne m'entendront pas
Défendre ma cause.
Devant les dieux et les hommes
Je ne suis ni traître ni coupable.
Mes propos inconsidérés
Ont révélé un secret - c'est exact.
Mes intentions et mon honneur
Demeurent cependant sans tache.

AMNERIS
Défendez-vous, sauvez-vous.

RADAMÈS
Non.

Con lei fuggire! Traditori tutti!
A morte! A morte!
Oh! che mai parlo? Io l'amo,
io l'amo sempre. Disperato, insano
È quest'amor che la mia vita strugge.
Oh! s'ei potesse amarmi!
Vorrei salvarlo. E come?
Si tenti! Guardie, Radamès qui venga.
(Entra Radamès condotto dalle guardie.)
16 Già i sacerdoti adunansi,
Arbitri del tuo fato,
Pur dell'accusa orribile
Scolparti ancor t'è dato;
Ti scolpa e la tua grazia
Io pregherò dal trono,
E nunzia di perdono,
Di vita a te sarò.

RADAMÈS
Di mie discolpe i giudici
Mai non udran l'accento;
Dinanzi ai numi, agl'uomini
Né vi!, né reo mi sento.
Profferse il labbro incauto
Fatal segreto, è vero,
Ma puro il mio pensiero
E l'onor mio restò.

AMNERIS
Salvati dunque e scolparti.

RADAMÈS
No.

He meant to flee – with her!
Traitors all! Death to them – death!
Oh, what am I saying? I love him,
I still love him, with a mad, a desperate
love, which is killing me.
Oh! if only he might love me!
I should like to save him. How? I shall try!
Guards, bring Radamès to me.
(Radamès enters escorted by guards.)
The priests even now are in counsel,
deciding you fate.
But you can still establish your innocence
in answer to the dread accusations.
Clear yourself, and I shall ask
pardon for you from the King.
In that way, I can bring
both pardon and life you.

RADAMÈS
The judges shall never hear me
try to defend myself.
Before the gods and man
I feel myself neither traitors no guilty.
My incautious words
revealed the secret, it is true.
But both my thought
and my honour remain unstained by guilt.

AMNERIS
Then defend yourself – save yourself.

RADAMÈS
No.

AMNERIS
So stirb denn.

RADAMÈS
Das Leben hass' ich;
Es kann mir Glück
Und Freude nimmer geben,
Geflohn von jeder Hoffnung
Will ich allein den Tod.

AMNERIS
Du sterben? Nein, du mußt leben,
Leben und mit mir verbunden;
Die grimme Pein des Todes
Hab' ich schon um dich empfunden.
O Leid in Liebesehnen,
Die Nächte voll bitterer Tränen,
Das Vaterland, die Krone, Leben,
Ja, alles geb' ich hin um dich.

RADAMÈS
Für sie hab ich auch Vaterland
Und Ehre hingegeben.

AMNERIS
Kein Wort von ihr!

RADAMÈS
Mein wartet
Schande, und soll noch leben?
Was hab' ich leiden müssen:
Aida mir entrissen.
Vielleicht gar getötet –
Was hat noch die Welt für mich?

AMNERIS
Vous périrez.

RADAMÈS
La vie
Me pèse. La source de toute joie
Est maintenant tarie.
Même l'espoir m'a été ravi,
Je n'aspire qu'à mourir.

AMNERIS
Mourir ! Il faut vivre !
Oui, vous vivrez par mon amour.
J'ai déjà ressenti pour vous
La torturante angoisse de la mort.
J'ai aimé, j'ai souffert.
J'ai passé des nuits dans les larmes.
Ma patrie, mon trône, ma vie – Je donnerais tout pour
vous.

RADAMÈS
Pour elle, j'ai, moi aussi, trahi
Mon pays et mon honneur.

AMNERIS
Ne prononcez pas son nom !

RADAMÈS
Le déshonneur est mon lot –
Et vous me demandez de vivre ?
Vous m'avez jeté dans un abîme de misère,
Vous m'avez ravi Aida.
À cause de vous, peut-être est-elle morte
Et vous m'offrez la vie ?

AMNERIS
Tu morrai.

RADAMÈS
La vita
Aborro! d'ogni gaudio
La fonte inaridita,
Svanita ogni speranza,
Sol bramo di morir.

AMNERIS
Morire! Ah, tu dêi vivere!
Sì, all'amor mio vivrai;
Per te le angosce orribili
Di morte io già provai;
T'amai, soffersi tanto,
Vegliai le notti in pianto,
E patria, e trono, e vita
Tutto darei per te.

RADAMÈS
Per essa anch'io la patria
E l'onor mio tradia...

AMNERIS
Di lei non più!

RADAMÈS
L'infamia
Mi attende e vuoi ch'io viva?
Misero appien mi festi,
Aida a me togliesti;
Spenta l'hai forse, e in dono
Offri la vita a me?

AMNERIS
You will die –

RADAMÈS
Life
is hateful to me. The source
of all joy is now dry,
every hope is gone.
I wish only to die.

AMNERIS
To die! Ah, you must live!
Yes, you shall live in my love.
For you, I have already felt
the horrible anguish of death.
I loved, I suffered,
I passed the nights in tears.
My country, my throne, my life –
I should give up all for you.

RADAMÈS
For her, I too betrayed
my country and my honour.

AMNERIS
Do not speak of her!

RADAMÈS
Infamy
is my lot – and you ask me to live?
You brought me to the depths of misery,
you took Aida from me.
Perhaps, because of you, she is dead –
and you offer me my life?

AMNERIS
Ich wär' an ihrem Tode schuld?
Nein, sie lebt noch!

RADAMÈS
Lebt noch?

AMNERIS
Vom Seufzerlaut der Fliehenden,
Verzweifelnden betrauert,
Fiel nur ihr Vater.

RADAMÈS
Und sie?

AMNERIS
Verschwand,
Von ihr nicht eine Kunde!

RADAMÈS
O führ der Himmel sie
Ins Vaterland zurück.
Unkundig der Geschicke
Dessen, der für sie stirbt.

AMNERIS
Wenn ich dich rette, schwöre, daß
Du ihr nicht mehr ergebst!

RADAMÈS
Ich kann nicht!

AMNERIS
Entsage ihr
Auf immerdar, dein Leben gilt's!

AMNERIS
Aida, morte à cause de moi ?
Non, elle vit !

RADAMÈS
Elle est vivante !

AMNERIS
Dans la lutte acharnée
Son père seul
Trouva la mort.

RADAMÈS
Et elle ?

AMNERIS
Elle a disparu,
On ne sait rien d'elle.

RADAMÈS
Que les dieux protègent son retour
Dans sa patrie,
Qu'elle n'apprenne jamais le destin
De celui qui meurt pour elle !

AMNERIS
Si je vous sauve, jurez-moi
Que vous ne la reverrez jamais.

RADAMÈS
Je ne puis !

AMNERIS
Si vous renoncez à elle à jamais
Vous aurez la vie sauve !

AMNERIS
Io, di sua morte origine!
No, vive Aida!

RADAMÈS
Vive!

AMNERIS
Nei disperati aneliti
Dell'orde fuggitive
Sol cadde il padre.

RADAMÈS
Ed ella?

AMNERIS
Sparve, né più novella
S'ebbe...

RADAMÈS
Gli dei l'adducano
Salva alle patrie mura,
E ignori la sventura
Di chi per lei morrà!

AMNERIS
Or, s'io ti salvo, giurami
Che più non la vedrai...

RADAMÈS
No! posso!

AMNERIS
A lei rinuncia
Per sempre, e tu vivrai!

AMNERIS
Aida dead, because of me?
No, she is alive!

RADAMÈS
She is alive!

AMNERIS
In the desperate flight
of the fleeing hordes
only her father died.

RADAMÈS
And she?

AMNERIS
She disappeared,
nothing is known of her.

RADAMÈS
May the gods lead her
safely to her home.
May she never know the fate
of the one who will die for her!

AMNERIS
If I save you, swear to me
that you will never see her again.

RADAMÈS
I cannot!

AMNERIS
If you renounce her
forever, you will live!

RADAMÈS
Ich kann nicht!

AMNERIS
Noch einmal höre:
Entsage ihr.

RADAMÈS
Vergebens!

AMNERIS
So müd bist du des Lebens?

RADAMÈS
Ich bin zum Tode bereit.

AMNERIS
Wer beschützt dich, Unheilvoller,
Vor dem Los, das deiner wartet?
Hast in Zorn und Wut verwandelt
Meine tiefe Zärtlichkeit.
Rächen wird der Himmel selber
Meine Tränen, all mein Leid, usw.

RADAMÈS
Ach, das Sterben ist eine Wonne,
Darf ich's doch um sie erliden,
So vom Erdendasein scheiden,
Das muß erhabne Wonne sein:
Fürchte nicht den Zorn der Menschen,
Fürcht' dein Mitleid nur allein, usw.

AMNERIS
Ach, wer beschützt ihn?...
Rächen wird der Himmel selber, usw.

RADAMÈS
Je ne puis !

AMNERIS
Une fois encore
Renoncez à elle.

RADAMÈS
Inutile !

AMNERIS
Insensé qui choisissez la mort.

RADAMÈS
Je suis prêt !

AMNERIS
Qui vous sauvera, misérable,
Du destin qui vous attend ?
Vous avez changé en haine
Un amour sans pareil.
La vengeance de mon désespoir
Est maintenant aux mains des dieux, etc.

RADAMÈS
La mort sera le plus grand des biens
S'il m'est permis de mourir pour elle.
Mon cœur trouvera sa joie.
Je ne crains pas la colère humaine,
Je ne crains que votre pitié, etc.
Dans l'accomplissement de mon destin.

AMNERIS
Ah, qui vous sauvera ?...
La vengeance de mon désespoir, etc.

RADAMÈS
No! posso!

AMNERIS
Ancor una volta:
A lei rinuncia.

RADAMÈS
È vano.

AMNERIS
Morir vuoi dunque, insano?

RADAMÈS
Pronto a morir son già.

AMNERIS
Chi ti salva, sciagurato,
Dalla sorte che t'aspetta?
In furor hai tu cangiato
Un amor ch'egual non ha.
De' miei pianti la vendetta
Ora dal ciel si compirà, ecc.

RADAMÈS
È la morte un ben supremo
Se per lei morir m'è dato;
Nel subir l'estremo fato
Gaudii immensi il core avrà;
L'ira umana più non temo,
Temo sol la tua pietà, ecc.

AMNERIS
Ah! chi ti salva?...
De' miei pianti, ecc.

RADAMÈS
I cannot!

AMNERIS
Once more –
renounce her.

RADAMÈS
It is in vain.

AMNERIS
Madman – you insist on dying?

RADAMÈS
I am ready to die!

AMNERIS
Who will save you, wretch,
from the fate which awaits you?
You have changed into hatred
a love which had no equal.
Only heaven
can now avenge my tears, etc.

RADAMÈS
Death is the greatest good,
if I may die for her;
In going to meet my fate
my heart will know great joy;
I have no fear of mortal wrath,
your pity is the only thing I fear, etc.

AMNERIS
Ah, who will save him?...
Only heaven, etc.

(Radamès geht, von den Wachen begleitet.)

AMNERIS *(sinkt trostlos auf eine Bank)*

Weh mir, ich fühl', ich sterbe;

Wer wird ihn retten?

In ihre Hand gab ich ihn selbst.

O wie verwünsch' ich,

Eifersucht, dich nun, die sein Verderben

Und meines Herzens ew'gen Gram verschuldet.

(Sich umdrehend sieht sie die Priester in das unterirdische Gewölbe schreiten.)

Himmel, wer naht hier?

Des Todes finstre, unheilvolle Diener!

Sähe ich nie mehr jene weißen Larven!

(Verhüllt das Gesicht mit den Händen.)

In ihre Hand

gab ich ihn selber! usw.

RAMFIS und PRIESTER *(im unterirdischen Gewölbe)*

Laß, Geist der Gottheit, laß auf uns dich nieder.

Glüh mit dem Strahl uns an des ew'gen Lichtes,

Tu deine Satzung kund durch unsre Lippen.

AMNERIS

Götter, erbarmt euch meines armen Herzens,

Er ist frei von Schuld, o rettet ihn, ihr Götter;

O furchtbar ist die Verzweiflung meines Herzens.

RAMFIS und PRIESTER

Laß, Geist der Gottheit, usw.

AMNERIS

O, wer rettet ihn? Ich sterbe, weh mir!

(Radamès est emmené par les soldats.)

AMNERIS *(désespérée, écroulée sur une chaise)*

Je vais mourir, hélas !

Qui le sauvera ?

C'est moi qui l'ai

Livré, et maintenant je maudis

Ma jalousie, cause de sa mort

Et du deuil éternel de mon cœur !

(Elle se tourne et voit les prêtres qui se dirigent vers la cellule de Radamès.)

Voilà ces inexorables prêtres de la mort !

Oh ! ne plus les voir

Ces vampires en robes blanches !

(Elle se couvre le visage de ses mains.)

C'est moi qui

L'ai livré ! etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES *(dans le cachot)*

Esprit des dieux, descends sur nous !

Que ta lumière éternelle nous éclaire ;

Que nos lèvres prononcent ta justice.

AMNERIS

Odieux, prenez en pitié mon cœur torturé !

Il est innocent – sauvez-le, ô dieux !

Mon désespoir est immense !

RAMFIS et LES PRÊTRES

Esprit des dieux, etc.

AMNERIS

Qui le sauvera ? Je meurs !

(Radamès parte circondato dalle guardie.)

AMNERIS *(cade desolata su di un sedile)*

17 Ohimè! morir mi sento!

Oh! chi lo salva?

E in poter di costoro

lo stessa lo gettai! Ora a te impreco,

Atroce gelosia, che la sua morte

E il lutto eterno del mio cor segnasti!

(Si volge e vede i sacerdoti che attraversano la scena per entrare nel sotterraneo.)

Ecco i fatali,

Gl'inesorati ministri di morte!

Oh! ch'io non veggia quelle bianche larve!

(Si copre il volto con le mani.)

E in poter di costoro

lo stessa lo gettai! ecc.

RAMFIS e SACERDOTI *(nel sotterraneo)*

18 Spirto del nume, sovra noi discendi!

Ne avviva al raggio dell'eterna luce;

Pel labbro nostro tua giustizia apprendi.

AMNERIS

Numi, pietà del mio straziato core...

Egli è innocente, lo salvate, o Numi!

Disperato, tremendo è il mio dolore!

RAMFIS e SACERDOTI

Spirto del Nume, ecc.

AMNERIS

Oh, chi lo salva? Ohimè! Mi sento morir!

(Radamès goes out, surrounded by guards.)

AMNERIS *(she falls desolately into a chair)*

Alas! I shall die!

Oh, who will save him?

And it was I who cast him

into their hands! Now I curse

my jealousy, which brought his death

and eternal mourning in my heart!

(She turns and sees the priests, who are going down into Radamès's underground prison.)

Ah, there they are –

the pitiless ministers of death!

Oh, may I not see them, these white-robed ghouls!

(She covers her face with her hands.)

And it was I who cast him

into their hands! etc.

RAMFIS and PRIESTS *(in the vault)*

Spirit of the gods, descend upon us!

Let thy eternal ray enlighten us;

let our lips pronounce thy justice.

AMNERIS

O gods, take pity on my anguished heart!

He is innocent – save him, O gods!

My grief is desperate, overwhelming!

RAMFIS and PRIESTS

Spirit of the gods, etc.

AMNERIS

Oh, who will save him? I shall die!

(Radamès schreitet zwischen den Wachen über die Bühne und steigt in das unterirdische Gewölbe.)

RAMFIS *(im unterirdischen Gewölbe)*

Radamès, Radamès, Radamès:

Du hast des Vaterlands Geheimnis enthüllt
Dem Fremdling,
Rechtfert'ge dich!

PRIESTER

Rechtfert'ge dich!

RAMFIS

Seht, er schweiget.

ALLE

O Verrat!

AMNERIS

Mitleid! Er ist unschuldig! Götter, Mitleid!

RAMFIS

Radamès, Radamès, Radamès:

Du hast das Lager
Am Tage vor der Schlacht verlassen.
Rechtfert'ge dich!

PRIESTER

Rechtfert'ge dich!

RAMFIS

Seht, er schweiget.

(Radamès, entouré des gardes, descend dans le cachot. En le voyant, Amneris pousse un cri.)

RAMFIS *(dans le cachot)*

Radamès ! Radamès ! Radamès !

Vous avez révélé à l'ennemi
Les secrets de votre patrie !
Défendez-vous !

LES PRÊTRES

Défends-toi !

RAMFIS

Il garde le silence.

TOUS

Traître !

AMNERIS

Pitié ! Il est innocent ! Pitié, ô dieux !

RAMFIS

Radamès ! Radamès ! Radamès !

Vous avez déserté
Votre commandement à la veille de la bataille.
Défendez-vous !

LES PRÊTRES

Défends-toi !

RAMFIS

Il garde le silence.

(Radamès tra le guardie attraversa la scena e scende nel sotterraneo. Amneris, al vederlo, mette un grido.)

RAMFIS *(nel sotterraneo)*

Radamès, Radamès, Radamès:

Tu rivelasti
Della patria i segreti allo straniero!
Discolpati!

SACERDOTI

Discolpati!

RAMFIS

Egli tace...

TUTTI

Traditor!

AMNERIS

Ah, pietà! Egli è innocente! Numi, pietà!

RAMFIS

Radamès, Radamès, Radamès:

Tu disertasti
Dal campo il dì che precedea la pugna.
Discolpati!

SACERDOTI

Discolpati!

RAMFIS

Egli tace...

(Radamès, surrounded by guards is led into the vault. Amneris, seeing him, cries out.)

RAMFIS *(in the vault)*

Radamès! Radamès! Radamès!

You revealed
your country's secrets to the enemy!
Defend yourself.

PRIESTS

Defend yourself.

RAMFIS

He is silent.

ALL

Traitor!

AMNERIS

Ah, pity! He is innocent! Pity! O gods!

RAMFIS

Radamès! Radamès! Radamès!

You deserted
your command on the eve of battle.
Defend yourself.

PRIESTS

Defend yourself.

RAMFIS

He is silent.

ALLE
O Verrat!

AMNERIS
Mitleid! Rettet ihn! Götter, Mitleid!

RAMFIS
Radamès, Radamès, Radamès:
Dem Vaterlande, dem König
Und der Ehre brachst du deinen Eid.
Rechtfert'ge dich!

PRIESTER
Rechtfert'ge dich!

RAMFIS
Seht, er schweiget!

ALLE
O Verrat!

AMNERIS
Mitleid! Rettet ihn! Götter, Mitleid!

RAMFIS und PRIESTER
Radamès, dein Los ist gefallen,
Ja, du stirbst den Tod des Verräters.
Unterm Tempel der zürnenden Gottheit
Gehst du lebend, ja lebend ins Grab!

AMNERIS
Lebend begraben, o Verruchte!
Euer Blutdurst wird niemals gestillet,
Wollet Diener des Himmels doch sein!

TOUS
Traître !

AMNERIS
Pitié ! Sauvez-le ! Pitié, ô dieux !

RAMFIS
Radamès ! Radamès ! Radamès !
Vous avez trahi
Votre pays, votre Roi, votre honneur.
Défendez-vous !

LES PRÊTRES
Défends-toi !

RAMFIS
Il garde le silence !

TOUS
Traître !

AMNERIS
Pitié ! Sauvez-le ! Pitié ! Ô dieux !

RAMFIS et LES PRÊTRES
Radamès, ton sort est décidé,
Tu mourras de la mort des traîtres,
Sous le temple des dieux en courroux,
Tu entreras vivant, oui, vivant dans la tombe !

AMNERIS
Emmuré vivant ! Les monstres !
Leur soif de sang ne s'étanchera jamais
Ils osent s'appeler ministres des dieux !

TUTTI
Traditor!

AMNERIS
Ah, pietà! Ah, lo salvate! Numi, pietà!

RAMFIS
Radamès, Radamès, Radamès:
Tua fé violasti,
Alla patria spergiuero, al Re, all'onore.
Discolpati!

SACERDOTI
Discolpati!

RAMFIS
Egli tace...

TUTTI
Traditor!

AMNERIS
Ah, pietà! Ah, lo salvate! Numi, pietà!

RAMFIS e SACERDOTI
Radamès, è deciso il tuo fato:
Degl'infami la morte tu avrai;
Sotto l'ara del Nume sdegnato
A te vivo fia schiuso l'avel.

AMNERIS
19 A lui vivo, la tomba! Oh! gl'infami!
Nè di sangue son paghi giammai...
E si chiaman ministri del ciel!

ALL
Traitor!

AMNERIS
Ah, pity! Ah, save him! Pity, O gods!

RAMFIS
Radamès! Radamès! Radamès!
You betrayed
your country, your King, your honour.
Defend yourself.

PRIESTS
Defend yourself.

RAMFIS
He is silent.

ALL
Traitor!

AMNERIS
Ah, pity! Ah, save him! Pity, O gods!

RAMFIS and PRIESTS
Radamès, your fate is decided;
you shall die a traitor's death.
Beneath the altar of the offended god,
you, living, shall be entombed.

AMNERIS
Entombed alive! Oh, the villains!
their thirst for blood is never appeased –
yet they call themselves heaven's ministers!

RAMFIS und PRIESTER
Fluch dem Verräter und Tod!

AMNERIS
*(auf die Priester stürzend, die aus dem unterirdischen
Gewölbe kommen)*

Ihr, o Priester, beginget ein Verbrechen
Mit des Tigers wilden Gebärden;
Oh, die Götter schändet ihr auf Erden,
Da ihr verdammet, wer schuldlos und rein.

RAMFIS und PRIESTER
Ein Verräter! Er sterbe!

AMNERIS *(zu Ramfis)*
Priester, jenen Mann, den du tötest,
Ach, ich lieb ihn, du weißt es, vor allen;
Mit seinem Blut wird auf dich fallen
Meines Herzens Fluch!
Oh, die Götter schändet ihr auf Erden, usw.
Nein, er ist kein Verräter... Hab' Erbarmen, usw.

RAMFIS und PRIESTER
Ein Verräter! Er sterbe!
(langsam ab)

AMNERIS
Schändliche Rotte, auf euch alle mein Fluch!
Und des Himmels Rache fall' auf euch herab!

RAMFIS et LES PRÊTRES
Un traître !

AMNERIS
(s'adressant aux prêtres de retour du cachot)

Vous avez commis un crime,
Brutes sanguinaires !
Vous outragez les dieux et les hommes
En punissant un innocent !

RAMFIS et LES PRÊTRES
C'est un traître. Il doit mourir !

AMNERIS *(à Ramfis)*
Prêtre, cet homme que vous envoyez à la mort
Vous saviez que je l'aimais.
La malédiction de mon cœur
Retombera, avec son sang, sur vos têtes !
Vous outragez les dieux, etc.
Ah, non, ce n'est pas un traître... Pitié, etc.

RAMFIS et LES PRÊTRES
C'est un traître ! Il doit mourir !
(Ils sortent lentement.)

AMNERIS
Monstres sans foi ! Malédiction sur vous !
La vengeance du ciel vous poursuivra !

RAMFIS e SACERDOTI
Traitor!

AMNERIS
(investendo i sacerdoti che escono dal sotterraneo)

Sacerdoti: compiste un delitto!
Tigri infami di sangue assetate,
Voi la terra ed i Numi oltraggiate,
Voi punite chi colpa non ha.

RAMFIS e SACERDOTI
È traditor! morrà!

AMNERIS *(a Ramfis)*
Sacerdote: quest'uomo che uccidi,
Tu lo sai, da me un giorno fu amato,
L'anatema d'un core straziato
Col suo sangue su te ricadrà!
Voi la terra ed i numi, ecc.
Ah no, non è traditor...pietà, ecc.

RAMFIS e SACERDOTI
È traditor! morrà!
(Si allontanano lentamente.)

AMNERIS
Empia razza! anatema su voi!
La vendetta del ciel scenderà!

RAMFIS and PRIESTS
Traitor!

AMNERIS
(assailing the priests as they come up from the vault)

Priests – you have committed a crime!
Infamous, bloodthirsty beasts –
you outrage the gods and man,
punishing the innocent!

RAMFIS and PRIESTS
He is a traitor! He shall die.

AMNERIS *(to Ramfis)*
Priest, this man whom you send to death,
you know well, I once loved.
The curse of a broken heart,
together with his blood, will fall upon you!
You outrage the gods, etc.
Ah, he is no traitor...have mercy, etc.

RAMFIS and PRIESTS
He is a traitor! He shall die.
(They go out slowly.)

AMNERIS
Impious brood! My curse upon you!
Heaven's vengeance will strike you!

Zweite Szene

Inneres des Vulkantempels; Radames' Grab

(Die Bühne ist in zwei Stockwerke geteilt. Die obere stellt das Innere des Vulkantempels in Gold und Lichterglanz dar; die untere ein unterirdisches Gewölbe. Lange Bogengänge, die sich im Dunkel verlieren. Kolossalstatuen des Osiris mit nach oben gekreuzten Händen stützen die Säulen der Wölbung. Radamès im unterirdischen Gewölbe auf den Stufen der Treppe, die er hinabsteigt. Über ihm zwei Priester, die den Eingang mit einem Stein verschließen.)

RADAMÈS

Es hat der Stein sich über mir geschlossen.
Vor mir seh' ich mein Grab. Das Licht des Tages
Schau' ich nicht mehr, schau' nimmermehr Aida.
Aida, wo bist du? Ach, könntest du doch
Glücklich nur sein, blieb' ewig dir verborgen
Mein furchtbar Los! – Welch Seufzerlaut!
Eine Larve, ist es ein Geist?
Nein, nein, ein menschlich Antlitz! O Aida!

AIDA

Ich bin es.

RADAMÈS

Du – in diesem Grabe!

AIDA

Ahnend im Herzen, daß man dich verdamme,
Hab' in die Gruft, die sie für dich bereitet,
Ich heimlich mich begeben,
Und hier, vor jedem Menschengesicht verborgen,
In deinen Armen seh'n' ich mich zu sterben.

Deuxième scène

À l'intérieur du temple de Vulcain, la tombe de Radamès

(La scène est divisée en deux, à deux niveaux différents. La partie supérieure représente l'intérieur du temple de Vulcain, resplendissant d'ors et de lumières. Le plan intérieur, une crypte avec de longues rangées de voûtes qui se perdent dans la pénombre. D'immenses statues d'Osiris, les mains croisées, soutiennent les piliers de la voûte. Radamès est assis sur les degrés qui mènent au caveau. À la partie supérieure, deux prêtres sont occupés à sceller avec soin la dalle.)

RADAMÈS

La dalle fatale est scellée sur ma tête.
Voici ma tombe. Plus jamais je ne verrai
La lumière du jour, non plus qu'Aida.
Aida – où es-tu ? Puisses-tu au moins
Vivre heureuse sans connaître mon sort affreux.
Oui, mon sort affreux. Qu'est-ce ? Un fantôme ?
Une vision – non, c'est une forme humaine !
Ciel ! Aida !

AIDA

Oui, c'est moi !

RADAMÈS

Toi, dans ce caveau !

AIDA

Mon cœur avait deviné ton destin.
Secrètement, je suis venue dans ce tombeau
Ouvert pour te recevoir.
Loin de tout regard,
J'ai choisi de mourir avec toi !

Scena seconda

L'interno del tempio di Vulcano e la tomba di Radamès

(La scena è divisa in due piani. Il piano superiore rappresenta l'interno del tempio di Vulcano splendente d'oro e di luce; il piano inferiore un sotterraneo. Lunghe file d'arcate si perdono nell'oscurità. Statue colossali d'Osiride colle mani incrociate sostengono i pilastri della volta. Radamès è nel sotterraneo sui gradini della scala, per cui è disceso. Al di sopra, due sacerdoti intenti a chiudere la pietra del sotterraneo.)

RADAMÈS

20 La fatal pietra sovra me si chiude.
Ecco la tomba mia. Del dì la luce
Più non vedrò. Non rivedrò più Aida.
Aida, ove sei tu? Possa tu almeno
Viver felice e la mia sorte orrenda
Sempre ignorar! – Qual gemito! ...Una larva...
Una vision...No! forma umana è questa...
Ciel!...Aida!

AIDA

Son io.

RADAMÈS

Tu, in questa tomba!

AIDA

Presago il core della tua condanna,
In questa tomba che per te s'apriva
Io penetrai furtiva
E qui lontana da ogni umano sguardo
Nelle tue braccia desiai morire.

Scene Two

Interior of the Temple of Vulcan and Radamès's tomb

(The scene is divided into two levels. The upper part represents the interior of the Temple of Vulcan, resplendent with gold and light; the lower level, a vault. Long rows of arches disappear into the darkness. Colossal statues of Osiris, with crossed hands, hold up the pilasters of the vault. Radamès is seated on the steps by which he has descended into the vault. Above, two priests are carefully replacing the stone which seals the vault.)

RADAMÈS

The fatal stone has closed above me.
This is my tomb. Never again shall I see
the light of day, nor see Aida.
Aida – where are you? May you at least
live happily, never knowing
My horrid fate. A sigh? A ghost,
a vision – no, this is a human form!
Heaven – Aida!

AIDA

Yes, I.

RADAMÈS

You, in this tomb!

AIDA

In my heart, I sensed your fate.
Secretly I came into this tomb
opened to receive you.
And here, far from every human eye,
I have chosen to die with you!

RADAMÈS
Zu sterben! So rein und schön
Für mich der Welt entsagen,
In holden Blütentagen
Fliehen das Dasein!
Es schuf der Himmel dich zum Glück der Liebe,
Ich bring' den Tod dir, weil ich heiß dich liebe!
Nein, nicht den Tod,
Du bist so lieblich,
Bist so schön!

AIDA (*phantasierend*)
Sieh dort den Todesengel schon
Sich nah'n in Glanz und Strahlen,
Trägt uns auf goldenen Schwingen hold
Zu ew'gen Freuden fort.
Schon öffnet sich des Himmels Tor,
Dort enden alle Qualen,
Frieden und Seligkeit und Glück,
Sie wohnen ewig dort.
(*Tanz und Priesterchor im Tempel.*)

PRIESTER und PRIESTERINNEN
Allmächt'ger, allmächt'ger Phtà,
Der Welten Schöpferhauch!
Ah! Dich rufen wir an!

AIDA
Welch ein Gesang!

RADAMÈS
Ein Triumphgesang aus Priestermond.

RADAMÈS
Mourir... Si pure, si belle !
Mourir par amour pour moi !
Abandonner la vie
Dans la fleur de ta jeunesse !
Le ciel t'avait créée pour aimer,
Mon amour t'a tuée !
Non, tu ne mourras pas !
Je t'aimai trop
Et tu es trop belle pour mourir !

AIDA (*délirant*)
Vois ! l'ange de la mort
S'approche, avec ses ailes brillantes,
Pour nous emporter vers les joies éternelles !
Avec ses ailes d'or !
Au-dessus de nos têtes s'ouvrent les cieux.
Là, toute tristesse est abolie
Là, commence la joie -
La joie de l'amour immortel.
(*Venant du temple, on entend les hymnes que chantent
les prêtres et les prêtresses.*)

LES PRÊTRES et LES PRÊTRESSES
Phtah tout-puissant dispensateur au monde
De vie et de sagesse,
Nous t'invoquons !

AIDA
Comme ce chant est triste !

RADAMÈS
C'est la joie des prêtres !

RADAMÈS
Morir! si pura e bella!
Morir per me d'amore...
Degli anni tuoi nel fiore
Fuggir la vita!
T'avea il cielo per l'amor creata,
Ed io t'uccido per averti amata!
No, non morrai!
Troppo t'amai!
Troppo sei bella!

AIDA (*vaneggiando*)
21 Vedi? Di morte l'angelo
Radiante a noi s'appressa;
Ne adduce a eterni gaudii
Sovra i suoi vanni d'or.
Già veggio il ciel dischiudersi,
Ivi ogni affanno cessa,
Ivi comincia l'estasi
D'un immortale amor.
(*Canti e danze dei sacerdoti e delle sacerdotesse nel
tempio.*)

SACERDOTI e SACERDOTESSE
Immenso Fthà, del mondo
Spirito animator, ah!
Noi t'invochiam!

AIDA
Triste canto!

RADAMÈS
Il tripudio dei sacerdoti.

RADAMÈS
To die – so pure, so lovely!
To die, for love of me!
In the flowering of your youth,
to give up your life!
Heaven created you for love,
yet I in loving you have killed you!
No, you shall not die!
I have loved you too much,
you are too lovely to die!

AIDA (*in a delirium*)
See? The angel of death,
with shining wings, comes near,
to bear us to eternal joys
upon his golden wings.
Above us heaven is opening.
There, every sorrow ends,
and there joy begins,
the joy of immortal love.
(*From above are heard the hymns of the priests and
priestesses invoking the gods.*)

PRIESTS and PRIESTESSES
Great Phtha, life-giving
spirit of the world, ah!
We invoke thee!

AIDA
How sad a song!

RADAMÈS
The joy of the priests!

AIDA
Für uns das Grabgeläute!

RADAMÈS
(versucht den Stein von seiner Stelle zu wälzen)
Meine gewalt'gen Arme
Können den Stein vom Orte nimmer bewegen!

AIDA
Umsonst!... Für uns ist alles
Hier auf Erden vorbei.

RADAMÈS *(mit betrübter Miene)*
Es ist wahr...
(Er nähert sich Aida und stützt sie.)

AIDA
Leb wohl, o Erde, o du Tal der Tränen,
Verwandelt ward der Freudentraum in Leid;
Es schließt der Himmel seine Pforten auf, und unser
Sehnen
Schwinget sich empor zum Licht der Ewigkeit, usw.

AIDA und RADAMÈS
Leb wohl, o Erde, usw.
Es schließt der Himmel seine Pforten auf, usw.

PRIESTER und PRIESTERINNEN
Allmächt'ger Phtà, usw.
*(Aida sinkt Radamès sanft in die Arme und stirbt.
Amneris erscheint im Trauergewand im Tempel und
wirft sich auf den Stein, der das unterirdische Gewölbe
verschließt.)*

AIDA
Notre hymne funèbre.

RADAMÈS
(tentant de soulever la dalle)
Toute ma force ne suffirait pas
À te soulever, fatal couvercle !

AIDA
C'est inutile ! Sur terre,
Tout est fini pour nous.

RADAMÈS *(tristement résigné)*
C'est vrai !
(Il s'approche d'Aida pour la soutenir.)

AIDA
Adieu, terre - adieu vallée de larmes,
Rêves de joie qui s'achevèrent dans la peine.
Cieux ouvrez-vous à nos âmes errantes

Qui volent vers la lumière de l'éternité, etc.

AIDA et RADAMÈS
Adieu, terre, etc.
Ah, les cieux s'ouvrent à nos âmes, etc.

PRÊTRES et PRÊTRESSES
Tout puissant Phtah, etc.
*(Aida s'évanouit dans les bras de Radamès. Amneris
entre dans le temple, enveloppée dans ses voiles noirs,
et se prosterne sur la dalle qui scelle le caveau.)*

AIDA
Il nostro inno di morte.

RADAMÈS
(cercando di smuovere la pietra del sotterraneo)
Nè le mie forti braccia
Smuoverti potranno, o fatal pietra!

AIDA
Invan! tutto è finito
Sulla terra per noi.

RADAMÈS *(con desolata rassegnazione)*
È vero! è vero!
(Si avvicina ad Aida e la sorregge.)

AIDA
22 O terra, addio; addio, valle di pianti...
Sogno di gaudio che in dolor svani.
A noi si schiude il ciel e l'alme erranti

Volano al raggio dell'eterno di, ecc.

AIDA e RADAMÈS
O terra addio, ecc.
Ah! si schiude il ciel, ecc.

SACERDOTI e SACERDOTESSE
Immenso Fthà, ecc.
*(Aida cade dolcemente fra le braccia di Radamès.
Amneris con abito di lutto appare nel tempio e va a
prostrarsi sulla pietra che chiude il sotterraneo.)*

AIDA
Our funeral hymn.

RADAMÈS
(trying to move the stone which closes the vault)
Nor does my strength suffice
to move thee, O fatal stone!

AIDA
It is useless! On earth,
all is finished for us.

RADAMÈS *(with sad resignation)*
It is true!
(He comes back to Aida, to sustain her.)

AIDA
O Earth, farewell - farewell, vale of tears,
dream of joy which vanished into sorrow.
Heaven opens to us, our wandering souls

fly fast towards the light of eternal day, etc.

AIDA and RADAMÈS
O Earth, farewell, etc.
Ah! Heaven opens for us, etc.

PRIESTS and PRIESTESSES
Mighty Phtha, etc.
*(Aida sinks into the arms of Radamès. Amneris enters
the Temple, dressed in mourning, and prostrates herself
on the stone which seals the vault.)*

AIDA und RADAMÈS

Leb wohl, o Erde, usw.
Es schließt der Himmel seine Pforten auf!

AMNERIS

Ich bete um Frieden, geliebter Leichnam.
Mag dich Isis, besänftigt, im Himmel empfangen!

PRIESTER und PRIESTERINNEN

Allmächt'ger Phtà!

AMNERIS

Friede, ich flehe dich an! Friede, Friede, Friede!

ENDE

Deutsche Übertragung und Bearbeitung nach Julius Schanz von Kurt Soldan. Der Abdruck des deutschen Librettos erfolgte mit freundlicher Genehmigung des Musikverlages C. F. Peters, Frankfurt/London/New York

AIDA et RADAMÈS

Adieu, terre, etc.
Les cieux s'ouvrent !

AMNERIS

Je prie pour toi ! Corps adoré,
Isis apaisée ouvre les cieux pour toi !

PRÊTRES et PRÊTRESSES

Tout puissant Phtah !

AMNERIS

J'invoque la paix pour toi ! Paix, paix, paix !

FIN

AIDA e RADAMÈS

...O terra addio, ecc.
Si schiude il ciel!

AMNERIS

Pace t'imploro! Salma adorata
Isi placata ti schiuda il ciel!

SACERDOTI e SACERDOTESSE

Immenso Fthà!

AMNERIS

Pace t'imploro! Pace, pace, pace!

FINE

AIDA and RADAMÈS

...O Earth, farewell, etc.
Heaven opens to us!

AMNERIS

I pray for thy peace...beloved, lifeless body;
May Isis, placated, receive you into Heaven!

PRIESTS and PRIESTESSES

Mighty Phtha!

AMNERIS

Peace, I implore of you! Peace, peace, peace!

END

Dale McAdoo
© Capitol Records Inc. 1951

[3rd party credit only:
Reprinted by courtesy of EMI Classics]

WARNING: Copyright subsists in all recordings issued under this label. Any unauthorised broadcasting, public performance, copying or re-recording thereof in any manner whatsoever will constitute an infringement of such copyright. In the United Kingdom licences for the use of recordings for public performances may be obtained from Phonographic Performance Ltd, Ganton House, 14-22 Ganton Street, London W1V 1LB.